

Amtsblatt

für die Gemeinde KOLKWITZ

mit den Ortsteilen Babow, Brodtkowitz, Dahlitz, Eichow, Glinzig, Gulben, Hänchen, Kackrow, Klein Gaglow, Kolkwitz, Krieschow, Kunersdorf, Limberg, Milkersdorf, Papitz, Wiesendorf, Zahsow

21. JAHRGANG • AUSGABE: 6/14

KOLKWITZ, 28. JUNI 2014

Impressum: Amtsblatt für die Gemeinde Kolkwitz, Herausgeber: Gemeinde Kolkwitz, Tel. (0355) 29 30 00, verantwortlich für den amtlichen und nicht amtlichen Teil: Herr Fritz Handrow, Bürgermeister der Gemeinde Kolkwitz, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz, verantwortlich für den Anzeigenteil: CGA-Verlag GmbH, Gestaltung und Vertrieb: CGA-Verlag GmbH, Druck: Der Ossi-Druck GmbH & Co. KG, Brandenburg/Havel, Auflagenhöhe: 4.050. Der Vertrieb erfolgt mit der Zustellung des Märkischen Boten kostenfrei an alle Haushalte der Gemeinde Kolkwitz. Für Personen, die das Amtsblatt nicht erreicht, liegt das Amtsblatt kostenfrei zur Abholung in der Gemeindeverwaltung, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz, aus. Einzelexemplare außerhalb des Verbreitungsgebietes sind gegen Kostenerstattung bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz, Berliner Straße 19, 03099 Kolkwitz zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Geschäftsbedingungen des Verlages. Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Für bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz eingesandte oder abgegebene Manuskripte oder Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung und auf Vergütung für Veröffentlichungen.

AMTLICHER TEIL

Inhalt dieser Ausgabe

Amtlicher Teil

Seite 1

- Bekanntgabe der Abmarkung von Grenzen durch Offenlegung Gemarkung Papitz
- Straßenbau Friesenstraße
- Öffentliche Bekanntmachung der Bundesnetzagentur

Seite 2

- Bekanntmachung des Ergebnisses für die Wahl der Gemeindevertretung Kolkwitz

Seite 3

- Bekanntmachung des Ergebnisses für die Wahl des Ortsbeirates Glinzig
- Bekanntmachung des Ergebnisses für die Wahl des Ortsbeirates Kolkwitz
- Bekanntmachung des Ergebnisses für die Wahl des Ortsbeirates Krieschow

Seite 4

- Bekanntmachung des Ergebnisses für die Wahl des Ortsbeirates Hänchen
- Bekanntmachung des Ergebnisses für die Wahl des Ortsbeirates Limberg

Seite 4 - 5

- Satzung der Gemeinde Kolkwitz über die Herstellung notwendiger Stellplätze und deren Ablösung (Stellplatz- und Stellplatzablösung)

Nichtamtlicher Teil

Seite 6 - 13, 16

- Informationen, Termine, Veranstaltungen

Seite 14, 15, 17-26

- Rückblicke

Seite 28

- Grußwort des Bürgermeisters

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntgabe der Abmarkung von Grenzen durch Offenlegung Gemarkung Papitz, Flur 4, Flurstücke 917 und 918, Gemeinde Kolkwitz, Waldstraße 10

Die Grenzen der o.g. Flurstücke sind vermessen worden. Im **Grenztermin am 06.06.2014** war Gelegenheit, sich über das Ergebnis der Grenzermittlung und über die vorgenommenen Abmarkungen unterrichten zu lassen und die zur Grenzfeststellung notwendigen Anerkennungserklärungen abzugeben. Am Grenztermin haben Sie oder ein von Ihnen Bevollmächtigter jedoch nicht oder nicht bis zum Abschluss teilgenommen. Gegebenenfalls hat im Grenztermin Ihr Vertreter seine Bevollmächtigung nicht ausreichend nachgewiesen. Gemäß § 17 Abs. 1 und Abs. 2 des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen im Land Brandenburg (Brandenburgisches Vermessungsgesetz - BbgVermG) vom 27. Mai 2009, zuletzt geändert durch das INSPIRE-Umsetzungsgesetz vom 13.04.2010 (GVBl. I-2010 [Nr. 17]) gebe ich deshalb durch Offenlegung die vorgenommene Abmarkung von Grenzen bekannt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die vorgenommene Abmarkung können Sie in-

nerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist Widerspruch erheben. Der Widerspruch ist bei Vermessungsassessor Falko Marr, Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur, Madlower Hauptstraße 7, 03050 Cottbus schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Die Offenlegung der Abmarkung von Grenzen erfolgt bei

Vermessungsassessor Falko Marr
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur
Madlower Hauptstraße 7, 03050 Cottbus

in der Zeit vom **14.07.2014 bis 14.08.2014** während der Geschäftszeit **montags bis donnerstags zwischen 07.00 Uhr und 16.00 Uhr** und **freitags zwischen 07.00 Uhr und 13.00 Uhr** oder nach telefonischer Vereinbarung.

gez. F. Marr

M.Sc.(SSGA) Falko Marr

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Straßenbau Friesenstraße

Die Gemeinde Kolkwitz beabsichtigt, die Friesenstraße im Ortsteil Kolkwitz auszubauen.

Die entsprechende Entwurfsplanung können Sie auf der Homepage der Gemeinde Kolkwitz unter <http://www.kolkwitz.de/seite/174635/bauplanung.html> oder nach telefonischer Terminvereinbarung bis zum 31.07.2014 in der Bauverwaltung, Berliner Straße 19 bei Herrn Hentschel (0355/ 29 300- 40) einsehen.

Bedenken und Hinweise können bis zum 31.07.2014 bei der Gemeinde Kolkwitz per mail (bv-th@kolkwitz.de), schriftlich oder zur Niederschrift eingereicht werden.

Die Bauarbeiten sollen voraussichtlich im Herbst 2014 beginnen. Auf die Erhebung von Straßenbaubeiträgen wird hingewiesen.

Tobias Hentschel
Fachbereichsleiter Bauverwaltung

Öffentliche Bekanntmachung

Die Bundesnetzagentur gibt bekannt, dass die Telekom Deutschland GmbH, Sitz Bonn, die Erteilung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen gemäß § 9 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) für unterirdische Telekommunikationsanlagen in der Gemeinde Kolkwitz, beantragt hat.

Betroffen sind folgende Flurstücke (FSt.):

Gemarkung Papitz,	Flur 4, Flurstück 496, 721, 785, 887
Gemarkung Limberg,	Flur 1, Flurstück 187, 198/2, 679, 730
Gemarkung Krieschow,	Flurstück 700/2, 762, 770, 778, 779, 828, 833, 834, 838/1, 838/3, 1471, 1572.

Betroffene können innerhalb von vier Wochen vom Tag dieser Bekanntmachung an die Antragsunterlagen unter dem Aktenzeichen 226-29 - 395/12 bei der Bundesnetzagentur, Fehrbelliner Platz 3, 10707 Berlin einsehen und schriftlich bzw. zur Niederschrift Widerspruch einlegen. Die Vereinbarung eines Termins oder ggf. eines anderen Ortes für die Einsichtnahme ist unter der Telefonnummer (0 30) 22480-414, Frau Kulb, möglich. Bei Bedarf können einzelne Exemplare als Kopie versandt werden.

Bundesnetzagentur

Bekanntmachung des Ergebnisses für die Wahl der Gemeindevertretung Kolkwitz am Sonntag, 25. Mai 2014

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25.05.2014 folgendes endgültiges Wahlergebnis festgestellt:

- | | |
|---|--------|
| 1. die Zahl der wahlberechtigten Personen | 8.081 |
| die Zahl der Wähler: | 4.515 |
| die Zahl der gültigen Stimmen | 12.634 |
| die Zahl der ungültigen Stimmzettel | 84 |
2. Insgesamt sind **18** Sitze zu vergeben:
3. Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende gültige Stimmen und Sitze:

Wahl- Vorschlag Nr.	Namen des Wahlvorschlagsträgers u. Kurzbezeichnung	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Zahl der Sitze
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU	5.532	8
2	Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD	3.379	5
3	DIE LINKE	1.581	2
4	Freie Demokratische Partei FDP	219	0
8	Wählergruppe Landwirtschaft und Umwelt	507	1
19	Ortsteilbündnis-Freie Wähler OTB-FrW	1.416	2

4. Zahl der auf jeden Bewerber abgegebenen Stimmen und Nennung der gewählten Bewerber sowie Reihenfolge der Ersatzpersonen:

Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU

Nr.	Bewerber	Anzahl der erhaltenen Stimmen
1	Patzig, Jörg	580
2	Kappa, Frank	604
3	Brücher, Lutz	494
4	Noack, Karin	591
5	Paulick, Birgit	377
6	Wetzke, Rainer	331
7	Wehlan, Martin	320
8	Zubiks, Hans-Georg	742
9	Bramke, Klaus	283
10	Kascheike, Marcel	431
11	Roblick, Reiner	222
12	Heusler, Martin	283
13	Bedrich, Jürgen	150
14	Borrack, Jana-Ines	124

Gewählte Bewerber	Ersatzpersonen und ihre Reihenfolge
Zubiks, Hans-Georg	Wehlan, Martin
Kappa, Frank	Bramke, Klaus
Noack, Karin	Heusler, Martin
Patzig, Jörg	Roblick, Reiner
Brücher, Lutz	Bedrich, Jürgen
Kascheike, Marcel	Borrack, Jana-Ines
Paulick, Birgit	
Wetzke, Rainer	

Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD

Nr.	Bewerber	Anzahl der erhaltenen Stimmen
1	Klauk, Hermann	217
2	Meisel, Werner	93
3	Mucha, Lars	220
4	Müller, Mario	519
5	Oertel, Joachim	128
6	Petzold, Andreas	484
7	Pujo, Ralf	276
8	Richter, Dr. Werner	220
9	Sawitzki, Maik	336
10	Schreiber, Karsten	722
11	Starick, Bernd	164

Gewählte Bewerber

Schreiber, Karsten
Müller, Mario
Petzold, Andreas
Sawitzki, Maik
Pujo, Ralf

Ersatzpersonen und ihre Reihenfolge

Mucha, Lars
Richter, Dr. Werner
Klauk, Hermann
Starick, Bernd
Oertel, Joachim
Meisel, Werner

DIE LINKE

Nr.	Bewerber	Anzahl der erhaltenen Stimmen
1	Woelk, Karin	546
2	Bzdak, Gerd	227
3	Otto, Birgit	300
4	Kaplick, Carola	105
5	Lehmann-Coban, Petra	86
6	Marquaß, Steffen	131
7	Otto, Peter	91
8	Bzdak, Marina	95

Gewählte Bewerber

Woelk, Karin
Otto, Birgit

Ersatzpersonen und ihre Reihenfolge

Bzdak, Gerd
Marquaß, Steffen
Kaplick, Carola
Bzdak, Marina
Otto, Peter
Lehmann-Coban, Petra

Freie Demokratische Partei FDP

Nr. Bewerber	Anzahl der erhaltenen Stimmen
1 Eder, Karin	219

Gewählte Bewerber

kein

Ersatzpersonen und ihre Reihenfolge

keine

Landwirtschaft und Umwelt

Bewerber	Anzahl der erhaltenen Stimmen
Herbst, Lothar	172
Starke, Hans-Ulrich	104
Mrosk, Sylvia	173
Neumann, Regina	58

Gewählte Bewerber

Mrosk, Sylvia

Ersatzpersonen und ihre Reihenfolge

Herbst, Lothar
Starke, Hans-Ulrich
Neumann, Regina

Ortsteilbündnis-Freie Wähler OTB-FrW

Nr. Bewerber	Anzahl der erhaltenen Stimmen
1 Vetter, Rainer	279
2 Jurisch, Andreas	355
3 Ramoth, Harald	417
4 Ackermann, Terry	166
5 Piekos, Ehrenfried	199

Gewählte Bewerber

Ramoth, Harald
Jurisch, Andreas

Ersatzpersonen und ihre Reihenfolge

Vetter, Rainer
Piekos, Ehrenfried
Ackermann, Terry

Kolkwitz, den 26.05.2014

Sabrina Golzbuder
Stellv. Wahlleiterin der Gemeinde Kolkwitz

AMTLICHER TEIL

Bekanntmachung des Ergebnisses für die Wahl des Ortsbeirates Glinzig am Sonntag, 25. Mai 2014

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25.05.2014 folgendes endgültiges Wahlergebnis festgestellt:

- 1. die Zahl der wahlberechtigten Personen 488
die Zahl der Wähler: 307
die Zahl der gültigen Stimmen 827
die Zahl der ungültigen Stimmzettel 25
- 2. Insgesamt sind 3 Sitze zu vergeben:
- 3. Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende gültige Stimmen und Sitze:

Wahl-Vorschlag Nr.	Namen des Wahlvorschlagsträgers u. Kurzbezeichnung	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Zahl der Sitze
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU	827	3

- 4. Zahl der auf jeden Bewerber abgegebenen Stimmen und Nennung der gewählten Bewerber sowie Reihenfolge der Ersatzpersonen:

Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU

Nr.	Bewerber	Anzahl der erhaltenen Stimmen
1	Groth, Andreas	314
2	Feiereisen, Herbert	310
3	PreiBel, Grit	203

Gewählte Bewerber	Ersatzpersonen und ihre Reihenfolge
Groth, Andreas Feiereisen, Herbert PreiBel, Grit	keine

Kolkwitz, den 26.05.2014

gez. Sabrina Golzbuder, Stellv. Wahlleiterin der Gemeinde Kolkwitz

Bekanntmachung des Ergebnisses für die Wahl des Ortsbeirates Kolkwitz am Sonntag, 25. Mai 2014

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25.05.2014 folgendes endgültiges Wahlergebnis festgestellt:

- 1. die Zahl der wahlberechtigten Personen 596
die Zahl der Wähler: 356
die Zahl der gültigen Stimmen 1.003
die Zahl der ungültigen Stimmzettel 18
- 2. Insgesamt sind 3 Sitze zu vergeben:
- 3. Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende gültige Stimmen und Sitze:

Wahl-Vorschlag Nr.	Namen des Wahlvorschlagsträgers u. Kurzbezeichnung	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Zahl der Sitze
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU	4224	3

- 4. Zahl der auf jeden Bewerber abgegebenen Stimmen und Nennung der gewählten Bewerber sowie Reihenfolge der Ersatzpersonen:

Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU

Nr.	Bewerber	Anzahl der erhaltenen Stimmen
1	Kascheike, Marcel	1.784
2	Jentsch, Manfred	1.319
3	Bedrich, Jürgen	1.121

Gewählte Bewerber	Ersatzpersonen und ihre Reihenfolge
Kascheike, Marcel Jentsch, Manfred Bedrich, Jürgen	keine

Kolkwitz, den 26.05.2014

gez. Sabrina Golzbuder, Stellv. Wahlleiterin der Gemeinde Kolkwitz

Bekanntmachung des Ergebnisses für die Wahl des Ortsbeirates Krieschow am Sonntag, 25. Mai 2014

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25.05.2014 folgendes endgültiges Wahlergebnis festgestellt:

- 1. die Zahl der wahlberechtigten Personen 466
die Zahl der Wähler: 289
die Zahl der gültigen Stimmen 823
die Zahl der ungültigen Stimmzettel 3
- 2. Insgesamt sind 3 Sitze zu vergeben:
- 3. Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende gültige Stimmen und Sitze:

Wahl-Vorschlag Nr.	Namen des Wahlvorschlagsträgers u. Kurzbezeichnung	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Zahl der Sitze
17	EV Bramke	254	1
19	EV Schenker	293	1
21	EV Sawitzki	276	1

- 4. Zahl der auf jeden Bewerber abgegebenen Stimmen und Nennung der gewählten Bewerber sowie Reihenfolge der Ersatzpersonen:

Einzelwahlvorschlag Schenker

Nr.	Bewerber	Anzahl der erhaltenen Stimmen
1	Schenker, Daniel	293

Gewählte Bewerber	Ersatzpersonen und ihre Reihenfolge
Schenker, Daniel	keine

Einzelwahlvorschlag Bramke

Nr.	Bewerber	Anzahl der erhaltenen Stimmen
1	Bramke, Klaus	254

Gewählte Bewerber	Ersatzpersonen und ihre Reihenfolge
Bramke, Klaus	keine

Einzelwahlvorschlag Sawitzki

Nr.	Bewerber	Anzahl der erhaltenen Stimmen
1	Sawitzki, Maik	276

Gewählte Bewerber	Ersatzpersonen und ihre Reihenfolge
Sawitzki, Maik	keine

Kolkwitz, den 26.05.2014

gez. Sabrina Golzbuder Stellv. Wahlleiterin der Gemeinde Kolkwitz

AMTLICHER TEIL

Bekanntmachung des Ergebnisses für die Wahl des Ortsbeirates Hänchen am Sonntag, 25. Mai 2014

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25.05.2014 folgendes endgültiges Wahlergebnis festgestellt:

- die Zahl der wahlberechtigten Personen 629
die Zahl der Wähler: 341
die Zahl der gültigen Stimmen 961
die Zahl der ungültigen Stimmzettel 7
- Insgesamt sind **3** Sitze zu vergeben:
- Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende gültige Stimmen und Sitze:

Wahl-Vorschlag Nr.	Namen des Wahlvorschlagsträgers u. Kurzbezeichnung	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Zahl der Sitze
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU	527	2
19	Ortsteilbündnis-Freie Wähler OTB-FrW	434	1

- Zahl der auf jeden Bewerber abgegebenen Stimmen und Nennung der gewählten Bewerber sowie Reihenfolge der Ersatzpersonen:

Christlich Demokratische Union Deutschlands CDU

Nr.	Bewerber	Anzahl der erhaltenen Stimmen
1	Stellmacher, Bodo	527

Gewählte Bewerber	Ersatzpersonen und ihre Reihenfolge
Stellmacher, Bodo	keine
unbesetzt	

Ortsteilbündnis-Freie Wähler OTB-FrW

Nr. Bewerber	Anzahl der erhaltenen Stimmen
1 Papp, Thomas	282
2 Diepelt, Hans-Joachim	152

Gewählte Bewerber	Ersatzpersonen und ihre Reihenfolge
Papp, Thomas	Diepelt, Hans-Joachim

Kolkwitz, den 26.05.2014

gez. Sabrina Golzbuder, Stellv. Wahlleiterin der Gemeinde Kolkwitz

Bekanntmachung des Ergebnisses für die Wahl des Ortsbeirates Limberg am Sonntag, 25. Mai 2014

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 25.05.2014 folgendes endgültiges Wahlergebnis festgestellt:

- die Zahl der wahlberechtigten Personen 596
die Zahl der Wähler: 356
die Zahl der gültigen Stimmen 1.003
die Zahl der ungültigen Stimmzettel 18
- Insgesamt sind **3** Sitze zu vergeben:
- Auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallen folgende gültige Stimmen und Sitze:

Wahl-Vorschlag Nr.	Namen des Wahlvorschlagsträgers u. Kurzbezeichnung	Gesamtzahl der gültigen Stimmen	Zahl der Sitze
2	Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD	771	2
22	EV Nerlich	232	1

- Zahl der auf jeden Bewerber abgegebenen Stimmen und Nennung der gewählten Bewerber sowie Reihenfolge der Ersatzpersonen:

Sozialdemokratische Partei Deutschlands SPD

Nr.	Bewerber	Anzahl der erhaltenen Stimmen
1	Hotzkow, Christin	543
2	Schiemenz, Jürgen	228

Gewählte Bewerber	Ersatzpersonen und ihre Reihenfolge
Hotzkow, Christin	keine
Schiemenz, Jürgen	

Einzelwahlvorschlag Nerlich

Bewerber	Anzahl der erhaltenen Stimmen
Nerlich, Cornelia	232

Gewählte Bewerber	Ersatzpersonen und ihre Reihenfolge
Nerlich, Cornelia	keine

Kolkwitz, den 26.05.2014

gez. Sabrina Golzbuder
Stellv. Wahlleiterin der Gemeinde Kolkwitz

Satzung der Gemeinde Kolkwitz über die Herstellung notwendiger Stellplätze und deren Ablösung (Stellplatz- und Stellplatzablösesatzung)

Präambel

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kolkwitz hat in ihrer Sitzung am 05.11.2013 aufgrund der §§ 2, 3 und 28 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) in der Fassung des Kommunalrechtsreformgesetzes (KommRRRefG) vom 18. Dezember 2007 (GVBl.I/07, [Nr. 19], S.286, zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Mai 2013 (GVBl.I/13, [Nr. 18]) in Verbindung mit § 81 Abs. 4 Satz 1 und Satz 2 Nr. 2 und 3 der Brandenburgischen Bauordnung vom 16. Juli 2003 (GVBl.I/03 [Nr. 12], S. 210), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 29.11.2010 (GVBl.I/10, [Nr.39]) folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Die Satzung gilt im gesamten Gemeindegebiet.

§ 2 Pflicht zur Herstellung notwendiger Stellplätze

- Bei der Errichtung oder Nutzungsänderung von baulichen Anlagen, bei denen ein Zu- oder Abgangsverkehr mittels Kraftfahrzeugen zu erwarten ist, müssen die notwendigen Stellplätze gemäß den Richtzahlen für den Stellplatzbedarf nach Anlage 2 dieser Satzung hergestellt werden.
- Bei Nutzungsarten, die in den Richtzahlen für den Stellplatzbedarf nach Anlage 2 nicht genannt, jedoch mit einer genannten Nutzungsart vergleichbar sind, ist der Stellplatzbedarf nach den besonderen Verhältnissen im Einzelfall unter sinngemäßer Berücksichtigung der Richtzahlen für Nutzungsarten mit vergleichbarem Stellplatzbedarf zu ermitteln.

- Bei baulichen Anlagen mit regelmäßigem An- und Auslieferungsverkehr kann zusätzlich eine ausreichende Anzahl von Stellplätzen für Lastkraftwagen verlangt werden.
- Bei baulichen Anlagen, bei denen ein Besucherverkehr mit Autobussen oder Motorrädern zu erwarten ist, kann zusätzlich eine ausreichende Anzahl von Stellplätzen für Autobusse oder Motorräder verlangt werden.
- Die Absätze 1 bis 4 gelten entsprechend bei der Errichtung oder Nutzungsänderung anderer Anlagen, bei denen ein Zu- oder Abgangsverkehr mittels Kraftfahrzeugen zu erwarten ist.

§ 3 Ermittlung des Stellplatzbedarfs bei der Errichtung baulicher Anlagen

- Soweit der Stellplatzbedarf nach der Fläche zu bemessen ist, sind die Flächen nach DIN 277-1 und DIN 277-2 zu ermitteln.
- Bei baulichen Anlagen mit unterschiedlicher Nutzung ist der Bedarf für die jeweilige notwendige Nutzungsart getrennt zu ermitteln. Erfolgen unterschiedliche Nutzungen zu verschiedenen Tageszeiten, so ist eine zeitlich gestaffelte Mehrfachnutzung der Stellplätze zulässig. Eine Mehrfachnutzung darf sich zeitlich nicht überschneiden; bei Mehrfachnutzung ist die Nutzungsart mit dem größten Stellplatzbedarf maßgebend.

§ 4 Ermittlung des Stellplatzbedarfs bei der Änderung oder Nutzungsänderung baulicher Anlagen

- Bei der Änderung oder Nutzungsänderung einer baulichen Anlage ist der Stellplatzbedarf neu zu ermitteln.

AMTLICHER TEIL

- (2) Der Bestand an vorhandenen oder durch Stellplatzablösevertrag abgelösten notwendigen Stellplätzen wird angerechnet.
- (3) Ist der Bestandsschutz einer baulichen Anlage vor der Änderung oder Nutzungsänderung der baulichen Anlage erloschen, erfolgt die Ermittlung des Stellplatzbedarfs nach § 3. Dies gilt entsprechend, wenn es sich um eine früher militärisch genutzte bauliche Anlage handelt, die mit der Aufgabe der militärischen Nutzung erstmals unter die gemeindliche Planungshoheit und den Anwendungsbereich der Brandenburgischen Bauordnung gefallen ist.

§ 5 Zulassung einer Abweichung von den Richtzahlen; Minderung des Stellplatzbedarfs

- (1) Die Anzahl der notwendigen Stellplätze kann erhöht oder verringert werden, wenn die örtlichen Verhältnisse oder die besondere Art oder Nutzung der baulichen Anlagen dies erfordern oder zulassen.
- (2) Eine Minderung des Stellplatzbedarfs ist nicht zulässig, wenn notwendige Stellplätze ganz oder teilweise nach § 43 Abs. 3 der Brandenburgischen Bauordnung abgelöst werden.
- (3) Die Ablösung von Stellplätzen für Behinderte nach § 45 Abs. 5 der Brandenburgischen Bauordnung ist grundsätzlich unzulässig.

§ 6 Ablösebeträge je Stellplatz

- (1) Für Stellplatzablösebeträge wird das gesamte Gemeindegebiet festgesetzt.
- (2) Stimmt die Gemeinde zu, dass der Bauherr seine Verpflichtung zur Errichtung der notwendigen Stellplätze durch den öffentlich-rechtlichen Vertrag nach § 43 Abs. 3 der Brandenburgischen Bauordnung durch Zahlung eines Geldbetrags ablöst, sind je abzulösenden Stellplatz folgende Ablösebeträge zu zahlen:
Die Baukosten pro abzulösenden Stellplatz betragen 3.500 Euro zuzüglich der Kosten für die Bereitstellung von Bauflächen für die Ablösestellplätze. Diese richten sich nach der zum Zeitpunkt der Beantragung gültigen Bodenrichtwertkarte des Gutachterausschusses für Grundstückswerte im Landkreis Spree-Neiße im Umgebungsbereich des Baugrundstücks.

§ 7 Sicherheitsleistung, Vollstreckungsunterwerfung

Leistet der Bauherr bei Abschluss des Stellplatzablösevertrages nicht Sicherheit durch selbstschuldnerische Bankbürgschaft eines der deutschen Bankaufsicht unterliegenden Kreditinstituts, darf der Stellplatzablösevertrag seitens der Gemeinde nur unterzeichnet werden, wenn sich der Bauherr der sofortigen Vollstreckung gemäß § 61 VwVfG aus dem Stellplatzablösevertrag unterwirft.

§ 8 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Stellplatz- und Stellplatzablösesatzung vom 14. Dezember 2004 außer Kraft.

Kolkwitz, 05.11.2013

Fritz Handrow, Bürgermeister

Anlage 1

Zur Satzung der Gemeinde Kolkwitz über die Herstellung notwendiger Stellplätze und deren Ablöse (Stellplatz- und Stellplatzablösesatzung)

Richtzahlen für den Stellplatzbedarf

Nummer	Nutzungsarten	Zahl der Stellplätze
1	Wohngebäude	
1.1	Einfamilien-/ Mehrfamilienhäuser	1 je Wohnung bis 80 m ² Nutzfläche 2 je Wohnung über 80 m ² Nutzfläche
1.2	Altenwohnungen	1 je 5 Wohnungen
1.3	Wochenend- und Ferienhäuser	1 je Wohnung
1.4	Kinder- und Jugendwohnheime	1 je 15 Betten
1.5	Altenwohnheime, Altenheime	1 je 10 Betten
1.6	Sonstige Wohnheime	1 je 2 Betten
2	Gebäude mit Büro-, Verwaltungs- und Praxisräumen	
2.1	Büro- und Verwaltungsräume allgemein	1 je 40 m ²
2.2	Räume mit erheblichem Besucherverkehr (Schalter-, Abfertigungs-, Beratungsräume, Kanzleien oder Praxen)	1 je 30 m ²

3	Verkaufsstätten	
3.1	Läden, Geschäftshäuser	1 je 40 m ² Nutzfläche
3.2	Einkaufszentren, großflächige Einzelhandelsbetriebe, sonstige großflächige Handelsbetriebe gem. § 11 Abs. 3 BauNVO	1 je 20 m ² Nutzfläche
4	Versammlungsstätten (außer Sportstätten und Gaststätten) und Kirchen	
4.1	Versammlungsstätten von überörtlicher Bedeutung (wie Theater, Konzerthäuser, Mehrzweckhallen, Kongresszentren, Multiplexkinos)	1 je 5 Besucherplätze
4.2	Sonstige Versammlungsstätten (wie Filmtheater, Vortragssäle)	1 je 8 Besucherplätze
4.3	Kirchen	1 je 30 Besucherplätze
5	Sportstätten	
5.1	Sportplätze, Trainingsplätze	1 je 300 m ² Sportfläche
5.2	Freibäder, Freiluftbäder	1 je 300 m ² Grundstücksfläche
5.3	Spiel- und Sporthallen	1 je 100 m ² Hallenfläche
5.4	Hallenbäder	1 je 50 m ² Hallenfläche
5.5	Tennisplätze	2 je Spielfeld
5.6	Sportstätten nach 5.1 bis 5.5 mit Besucherplätzen	1 je 15 Besucherplätze zusätzlich zu 5.1 bis 5.5
5.7	Tribünenanlagen in Sportstätten	1 je 10 Tribünenplätze zusätzlich zu 5.1 bis 5.5
5.8	Minigolfplätze	6 je Minigolfanlage
5.9	Kegel- und Bowlingbahnen	4 je Bahn
5.10	Bootshäuser und Bootsliegendeplätze	1 je Bootsliegendeplatz oder Boot
5.11	Golfplätze	5 je Loch
6	Gaststätten und Beherbergungsbetriebe	
6.1	Gaststätten, Diskotheken, Vereinsheime, Clubhäuser o.Ä.	1 je 10 m ² Gastraumfläche/Außenterrasse
6.2	Imbissstände und Verkaufsstätten mit Imbissangebot	3 je 40 m ² Verkaufsfläche
6.3	Beherbergungsbetriebe wie Hotels, Pensionen, Kurheime	1 je 3 Betten
6.4	Jugendherbergen	1 je 10 Betten
7	Krankenanstalten	
7.1	Krankenhäuser von überörtlicher Bedeutung, Privatkliniken, Universitätskliniken	1 je 3 Betten
7.2	Krankenhäuser von örtlicher Bedeutung	1 je 6 Betten
7.3	Sanatorien, Kuranstalten, Anstalten für langfristig Kranke	1 je 5 Betten
7.4	Altenpflegeheime	1 je 10 Betten
8	Schulen, Einrichtungen der Jugendförderung	
8.1	Grund-, Haupt-, und Sonderschulen	1 je Klasse
8.2	Sonstige allgemeinbildende Schulen (wie Gymnasien)	2 je Klasse
8.3	Berufsschulen, Berufsfachschulen	5 je Klasse
8.4	Fachschulen, Hochschulen	1 je 5 Schüler, Studenten
8.5	Kindergärten, Kindertagesstätten und dergleichen	1 je Gruppenraum
8.6	Jugendfreizeitheime und dergleichen	2 je Freizeiteinrichtung
9	Gewerbliche Anlagen	
9.1	Handwerks- und Industriebetriebe	1 je 60 m ² Nutzfläche
9.2	Lagerräume, Lagerplätze, Ausstellungs- und Verkaufsplätze	1 je 100 m ² Nutzfläche
9.3	Kraftfahrzeugstätten	6 je Wartungs- oder Reparaturstand
9.4	Tankstellen mit Pflegeplätzen	10 je Pflegeplatz
9.5	Automatische Kraftfahrzeugwaschanlage	5 je Waschanlage
9.6	Kraftfahrzeugwaschplätze zur Selbstbedienung	3 je Waschplatz
9.7	Automatische Kraftfahrzeugwaschanlage ein Stauraum für mindestens 10 Kraftfahrzeuge	5 je Waschplatz, zusätzlich
10	Verschiedenes	
10.1	Kleingartenanlagen	1 je 3 Kleingärten
10.2	Spiel- und Automatenhallen	1 je 10 m ² Nutzfläche
10.3	Unter Nr. 2.1 bis 9.7 nicht genannte Nutzung	1 je 30 m ² Nutzfläche

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Rat und Hilfe im Notfall

Notrufe (kostenlos und rund um die Uhr)

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Kinder- und Jugendnotdienst	0800 - 4786111
Giftnotruf	030 - 19240
Sperr-Notruf	116116
(z.B. EC-Karte, elektron. Personalausweis, Handykarte, Online-Banking)	

Beratung bei Gewalt und in Notfallsituationen

Beratungsstelle der Polizei	0355 - 7817260
Opferberatung	0355 - 7296052
Weißer Ring	0355 - 5267204
Häusliche Gewalt (Menschen in Not)	03561 - 6281110
	03563 - 6090321

Migrationsberatung (Diakonie Niederlausitz e. V.)	0355 - 4889988
AWO, RV Brandenburg Süd e. V.)	0355 - 4837394

Beratungsstellen und Frauenschutzwohnungen (rund um die Uhr)

Frauenhaus	Guben	0160 - 91306095
	Cottbus	0355 - 712150
Frauennotwohnung	Spremberg	0173 - 1788155
	Forst (Lausitz)	0170 - 4517032

Beratung im Landkreis Spree-Neiße FB Kinder, Jugend und Familie für die Gemeinde Kolkwitz und Neuhausen/Spree sowie die Ämter Burg, Peitz und Stadt Drebkau

0355 - 8669435133

Beratung im Landkreis Spree-Neiße FB Gesundheit

(Schwangerenkonflikt-, Sexual-, Familienberatung)	03562 - 98615323
DRK Kreisverband Cottbus (Schwangerschaftsberatung)	0355 - 427771

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Dienstag	09.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters:

Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
----------	-------------------

**Handrow
Bürgermeister**

Gemeindebibliothek Kolkwitz



Telefon 0355 28416
August-Bebel-Str. 77
hv-gh@kolkwitz.de
bibliothek@kultur.kolkwitz.de

Öffnungszeiten

Dienstag 09.00 - 18.00 Uhr Donnerstag 14.00 - 19.00 Uhr
(auch außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung)

Ihre Frau Hubert

Gemeindevertretersitzung

Die nächste öffentliche Beratung der Gemeindevertretung Kolkwitz findet am **Dienstag, dem 08. Juli 2014, um 19.00 Uhr** im Ortsteil Kolkwitz, im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung, statt. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind dazu eingeladen.

Die Tagesordnung kann bei den Gemeindevertretern bzw. Ortsvorstehern, im Bekanntmachungskasten vor dem Gebäude der Gemeindeverwaltung und auf der Homepage der Gemeinde Kolkwitz unter www.kolkwitz.de eingesehen werden.

Zubiks

Vorsitzender der Gemeindevertretung

Ausschüsse

Hauptausschuss	01.07.2014	18.30 Uhr
im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Kolkwitz		

Auszugsweise einige wichtige Telefonnummern in Not- und Havariefällen

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsleitstelle (FFw Cottbus, ärztlicher Dienst)	(0355) 6320, (0355) 632144
Waldbranddienst	(035601) 371-25 / (0172) 3167121
Gift - Notruf	(030) 19240
LWG (Wasser, Abwasser)	(0355) 3500 08000594594 (kostenfreie Nummer)
Spree Gas (Entstörungsdienst)	(0355) 78220
envia (Bereitschaftsdienst Straßenbeleuchtung)	(0355) 25357 (0355) 680
Revierförsterei Burg	(0171) 6424775 (035609) 709810 / 0172 3143536

**Hand drauf – auf unseren
ImmobilienService ist Verlass.**

Ihr persönlicher Ansprechpartner: **Peter Diehl**
Telefon: 0355 610 225, Mobil: 0160 97546344

**Sparkasse
Spree-Neiße**

Beratung
 Kauf und Verkauf
 Finanzierung

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Wahlnachlese und Dank

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
als Fachbereichsleiterin der Hauptverwaltung möchte ich mich bei allen 133 Wahlhelferinnen und Wahlhelfern für ihre ehrenamtliche Tätigkeit in einem der Wahlorgane der Gemeinde, Wahlausschuss bzw. Wahlvorstand, recht herzlich bedanken. Mein Dank gilt ebenso den zum Einsatz gekommenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Wahlbehörde.

Nicht vergessen zu bedanken möchte ich mich bei den Bewirtschaftern/Eigentümern der Gaststätten, in denen sich die Wahllokale befanden, für die Bereitstellung ihrer Räumlichkeiten.

Sie alle ermöglichten durch Ihren persönlichen Einsatz und Ihr Engagement, dass die verbundenen Wahlen zum Europäischen Parlament, zum Kreistag des Landkreises Spree-Neiße, zur Gemeindevertretung Kolkwitz und zu den Ortsbeiräten der Ortsteile Kolkwitz, Hänchen, Glinzig, Limberg und Krieschow ohne Beanstandungen abgeschlossen werden konnten. Kleinere Hürden, die sich aufzeigten, konnten problemlos geklärt werden. Trotz des großen Aufwandes und allen Befürchtungen zum Trotz gelang uns dies auch noch in einer angemessenen Zeit.

Ihre Unterstützung verdient meine höchste Anerkennung.

Noch ist die Tinte für die Ausfertigung der letzten Wahlniederschrift nicht getrocknet, muss schon an die Vorbereitung der nächsten Wahl gedacht werden. So wird am Sonntag, dem 14. September 2014, die Wahl zum 6. Landtag Brandenburg stattfinden und auch dabei bin ich wiederum auf Ihre geschätzte Mitwirkung und Hilfe angewiesen. Gern würde ich Sie dann wieder in einem der 15 Wahlvorstände einsetzen. Also bitte wundern Sie sich nicht, in den nächsten Wochen über Post von mir, als Vertreterin der Wahlbehörde.

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,

Sie finden in diesem Amtsblatt die Veröffentlichung des Amtlichen Wahlergebnisses zur Wahl der Gemeindevertretung Kolkwitz und zu den Ortsbeiräten Kolkwitz, Hänchen, Glinzig, Limberg und Krieschow. Als besonders günstig erwies sich bei den stattgefundenen Wahlen, die zeitgleiche Veröffentlichung der eingehenden Meldeergebnisse aus den einzelnen Wahlbezirken auf unserer Homepage. So konnte sich jeder Interessent zeitnah zum aktuellen Stand informieren und am Morgen danach Einblick in das vorläufige, später amtliche, Wahlergebnis nehmen.

Sollten Sie ansonsten Fragen oder Anregungen zur Durchführung der Wahlen haben, können Sie sich gern persönlich an mich wenden. Ich bin für jeden konstruktiven Hinweis dankbar.

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den nächsten Tagen werden in den Ortsteilen, in denen nicht am Tag der Kommunalwahl Ortsbeiräte gewählt wurden, diese Wahlen im Rahmen von Bürgerversammlungen stattfinden (oder finden in der Zwischenzeit statt).

Nutzen Sie die Gelegenheit auf diesem Wege etwas im Ort zu bewirken und wählen Sie Ihren Kandidaten für den Ortsbeirat oder werden Sie selbst Kandidat.

Ich möchte an dieser Stelle außerdem die Gelegenheit nutzen, allen gewählten Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern sowie Ortsbeiräten zu Ihrer Wahl recht herzlich beglückwünschen und ihnen für die vielfältigen Aufgaben Erfolg und immer das nötige Augenmaß im Sinne der Allgemeinheit wünschen.

Mein Dank gilt aber auch den ausgeschiedenen Gemeindevertretern und Ortsvorstehern sowie Ortsbeiratsmitgliedern für Ihr Wirken in der bzw. den letzten Legislaturperioden. Sie haben nicht zuletzt auch durch Ihr Wirken, Ihr Engagement und durch Ihre Entscheidungen erheblich dazu beigetragen, die Gemeinde Kolkwitz zu dem zu gestalten, was sie heute ist: Ein Ort, in dem es sich lohnt zu leben, der finanziell gut aufgestellt ist, über eine weitestgehende ausgewogene Infrastruktur und über gut ausgelastete Gewerbegebiete verfügt, saubere und ordentliche Ortsteile mit aktiven Vereinen besitzt, um nur einige Beispiele zu nennen.

In diesem Sinne sollten wir in die Zukunft blicken...

Mit besten Grüßen verbleibe ich

Ihre Fachbereichsleiterin der Hauptverwaltung
Martina Rentsch

Zahlungserinnerung

für alle Steuerzahler die noch nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen.

Am 01.07.2014 wird die Hundesteuer 2014 und die Grundsteuer A und B 2014 für die Jahreszahler zur Zahlung fällig.

Wir möchten in diesem Zusammenhang nochmals darauf hinweisen, die fälligen Steuerbeträge unbedingt mit Angabe des Kassenzzeichens zu überweisen.

Finanzverwaltung

Achtung – Sprechzeit fällt aus!

Am **Donnerstag, dem 10. Juli 2014** entfällt die Sprechstunde für den **Bereich Kindertagesstätten**. Formulare können Sie über die Homepage der Gemeinde Kolkwitz herunterladen und gegebenenfalls am Empfangstresen im Eingangsbereich abgeben.

Homepage: www.kolkwitz.de
Verwaltung
Formulare
Kita-Angelegenheiten

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Hauptverwaltung, SG Kita

Sperrung Ortsverbindungswege Leuthen - Hänchen (Neue Siedlung) vom 10.07. – 31.07.2014

Anlässlich der Baumaßnahme „Erneuerung Fahrbahndecke B169“ im Bereich Ortsdurchfahrt Klein Obnig wird für die Zeit vom 10.07.2014 - 31.07.2014 eine Vollsperrung eingerichtet. In dem Zusammenhang wird eine weiträumige Umleitungsstrecke ausgewiesen werden. Der Ortsverbindungswege zwischen Leuthen und Hänchen (Neue Siedlung) stellt in diesem Zusammenhang eine Abkürzungsstrecke dar. Es gilt als wahrscheinlich, dass die Ortsverbindungsstraße als tatsächliche Umfahrung, insbesondere von vielen auswärtigen Kraftfahrern, in dieser Bauphase benutzt wird. Die besagte Ortsverbindungsstraße ist jedoch nicht für einen ständigen Begegnungsverkehr von Fahrzeugen sowie für eine Schwerlastbefahrung ausgelegt, sodass eine Sperrung des Weges Leuthen - Hänchen, welche mittels Bauelementen aus Beton zwischen den beiden Ortsteilen erfolgt, unumgänglich ist.

Des Weiteren blieben durch die bauliche Sperrung die Anwohner der Wohngebiete Hänchen Neue Siedlung und des Ortsteiles Leuthen vom zusätzlichen Verkehr verschont, auch in dem Bewusstsein, dass viele Bewohner der beiden Orte diesen Weg selbst nicht in Anspruch nehmen können und einen Umweg in Kauf nehmen müssen. Eine Beschilderung (Infotafeln) über die Schließung des Weges ist vorgesehen.

Wir bitten um Verständnis für die Sperrung.

Ordnungsverwaltung

TV · SAT · Video · HiFi

Reparaturwerkstatt & Handel

Andreas Kappa

03099 Glinzig, Grabenstraße 10

☎ (03 56 04) **4 00 37**

· Installation von Satelliten-, Telefon- und Antennenanlagen

· Verkauf von Heimelektronik

· PC - Reparatur und Verkauf

· Reparatur von HiFi-, Fernseh-, Video-, Autosupergeräten und Satellitenanlagen

CGA-Verlag sk

PC · Telekommunikation

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg Dienststätte Cottbus
Presseinformation
Vollsperrung Bundesstraße 169

Vollsperrung der B 169 zwischen Ortseingang Klein OBnig und dem Knotenpunkt B 169/L 521 (Abzweig Schorbus / Leuthen)

Durch den Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg, Dienststätte Cottbus, wurde der grundhafte Ausbau des östlichen innerörtlichen Fahrstreifens und die Erneuerung der Asphaltdeckschicht der OD Klein OBnig, die Sanierung der Fahrbahnränder der Ortseingangslösungen, sowie die Erneuerung der Borde und die umlaufenden Pflasterstreifen der beiden Verkehrsinseln im KP B 169 / L 521 (Schorbus/Leuthen) beauftragt. Die Baulänge beträgt in der Ortslage ca. 750 m und im Bereich der Verkehrsinseln am KP B 169/L 521 280 m. Die Bauarbeiten erfolgen unter

Vollsperrung der Bundesstraße 169 im Zeitraum vom 10. Juli 2014 bis einschließlich 30. Juli 2014

Sogenannte „Schleichwege“, wie z. B. die Ortsverbindungsstraße Hähnchen (Pappelallee) – Leuthen (Cottbuser Landstraße) werden ebenfalls für den Durchgangsverkehr gesperrt. Eine großräumige Umleitungsstrecke wird ausgeschildert. Sie verläuft ab dem Knotenpunkt B 169 / L 52 (Abzweig Drebkau) über die L 52 bis zum Knotenpunkt B 97 / L 52 (Abzweig Bühlow), dann auf der B 97 weiter nach Cottbus bis zum Knotenpunkt B 97 / L 50 (Madlow Endhaltestelle), dann über die L 50 in Richtung Klein Gaglow, wieder zurück auf die B 169. Die Gegenrichtung wird analog beschildert. Auf Grund der Vollsperrung der B 169 und der damit verbundenen Umleitung, kommt es zu Einschränkungen im Linienverkehr. Auf den Linien 23 und 26 tritt ein Baustellenfahrplan mit erheblich veränderten Fahrzeiten in Kraft. Abfahrten von Cottbus verkehren bis zu 16 Minuten früher; auf Fahrten in Richtung Cottbus verlängert sich die Fahrzeit um bis zu 18 Minuten!

Die Linie 23 verkehrt ab der Haltestelle Groß Gaglow, Sachsendorfer Straße bzw. Zielona-Gora-Straße über die Umleitungsstrecke bis Auras, weiter über Schorbus nach Leuthen und weiter im regulären Linienverlauf (in der Gegenrichtung analog). Die Haltestellen Klein Gaglow Reinpuscher Weg, Hähnchen Annahof und Klein OBnig entfallen. Die Haltestellen Auras, Schorbus Ausbau und Schorbus Kirche werden zusätzlich bedient.

Die Linie 26 verkehrt ebenfalls ab der Haltestelle Groß Gaglow Sachsendorfer Straße bzw. Zielona-Gora-Straße über die Umleitungsstrecke bis Auras, weiter über Löschen nach Drebkau und weiter im regulären Linienverlauf (in der Gegenrichtung analog). Die Haltestellen Klein Gaglow Reinpuscher Weg, Hähnchen Annahof, Klein OBnig sowie alle Haltestellen in Schorbus entfallen. Die Haltestellen in Schorbus werden in der Bauzeit durch die Linie 23 bedient. Die genauen Änderungen zu den Fahrpläneinschränkungen können Sie bei Cottbusverkehr unter der Telefonnummer 0355/8662211 erfragen und im Internet unter www.cottbusverkehr.de bzw. an den entsprechenden Haltestellen nachlesen. Der Landesbetrieb Straßenwesen bittet alle Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für auftretende Behinderungen und lädt vor Beginn der Baumaßnahme zur

Bürgerversammlung am Mittwoch, den 02.07.2014 um 18.00 Uhr in die Speisegaststätte „Schön OBnig“ in Klein OBnig

ein. Hier erfolgt die Vorstellung des Bauablaufes durch das bauausführende Unternehmen Eurovia / VBU GmbH aus Kolkwitz.

Werte Einwohner und Gäste der Großgemeinde Kolkwitz,



die Kolkwitzer Bunkerfreunde GS - 31 e. V. freuen sich über Ihren Besuch an jedem **3. Samstag im Monat von 09.00 bis 14.00 Uhr**, Am Technologiepark 35 in Kolkwitz.

Entdecken Sie mit uns die Kolkwitzer „Unterwelt“.

1. Führung: 09.00 Uhr
2. Führung: 10.30 Uhr
3. Führung: 12.00 Uhr

Nächster Termin:
19.07.2014

Limberg hat gewählt – neuer Ortsvorstand

Zur Kommunalwahl am 25. Mai 2014 wurden Kristin Hotzkow, Cornelia Nerlich und Jürgen Schiemenz in den Ortsbeirat gewählt.

Kristin Hotzkow übernimmt die Leitung des Ortsbeirates und somit die Funktion des Ortsvorstehers.

Die Gewählten bedanken sich für das entgegengebrachte Vertrauen und freuen sich auf eine vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit mit den Bürgerinnen und Bürgern Limbergs und den Fachbereichen der Gemeindeverwaltung Kolkwitz.

Der Ortsvorstand

Information zur Rentenberatung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Sie haben die Möglichkeit, zu Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung, an **jedem 1. Donnerstag des Monats in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr**, die Beratungsdienstleistung der Deutschen Rentenversicherung bei der Gemeindeverwaltung Kolkwitz in Anspruch zu nehmen. **Zusätzlich** können Sie sich auch an die Versicherungsberaterin der Deutschen Rentenversicherung, Frau Ilona Groß, persönlich zu Fragen der Kontenklärung oder Rentenantragsstellung wenden. Sie erreichen **Frau Groß** zwecks individueller Terminvereinbarung telefonisch unter **035604/41000 oder 0172-3521436**.

Martina Rentsch, Hauptverwaltung

Herzlichen Dank!

Anlässlich meines **50. Geburtstages**

möchte ich mich bei allen Gästen, Mitwirkenden und Helfern recht herzlich bedanken. Über die vielen Glückwünsche und Geschenke habe ich mich sehr gefreut. Einen besonderen Dank gilt dem SV Fichte Kunersdorf für das gelungene Ständchen, sowie dem Fußballkreis Niederlausitz für dessen Ehrung.

Mathias Ra-



GRABMALE

René Kruschinski

Steinmetz und Steinbildhauermeister

tätig auf allen Friedhöfen

03099 Limberg

Berliner Chaussee 6

(an der Kreuzung)

Mo.-Do. 8-17, Fr. 8-14 Uhr

Telefon 035604 / 2 55

03051 Gallinchen

Grenzstraße 10

Bei Anwesenheit oder

telefonischer Absprache

0171 / 8751126

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Was machte unsere Freiwillige Feuerwehr der Gemeinde im vergangenen Monat?

Hier die Einsätze vom 09.05. - 16.06.2014. Ich werde Sie auch weiter über die Ereignisse bei der Feuerwehr im Amtsblatt auf dem Laufenden halten.

Datum	Beginn	Bezeichnung
23.05	21:16	Baum auf Straße in Hänchen
24.05.	24:46	Baum auf Straße in Kolkwitz
01.06.	10:44	Verkehrsunfall auf der BAB 15
02.06	20:02	Türnotöffnung in Glinzig
05.06.	15:57	Verkehrsunfall L 49 zwischen Glinzig und Limberg
09.06.	10:45	Bahndammbrand zwischen Kolkwitz und Vetschau
09.06.	10:57	Tier in Not in Hänchen
10.06	08:39	Tier in Not, wurden dann aber nicht gebraucht

Die Feuerwehr hatte nicht nur Einsätze sondern konnte unter anderem auch zwei 80-jährige Jubiläen feiern. Den Anfang machte die Ortsfeuerwehr Dahlitz (siehe Artikel "80 Jahre Freiwillige Feuerwehr Dahlitz"). Am 14.06. begann die Jahrfeier in Milkersdorf mit der Beförderungen von besonders aktiven Kameraden. Unter Leitung des Ortswehrführers Detlef Ehrenberg wurde ein anspruchsvoller Wettkampf der anwesenden Ortsfeuerwehren durchgeführt. Ebenfalls zu diesen Zeitpunkt fand eine große Ausbildung für Atemschutzgeräteträger statt. Am 28.06. begeht die Ortsfeuerwehr Krieschow ihr 80-jähriges Bestehen. Es folgen noch die Ortswehren aus Limberg am 05.07. und Gulben und Zahsow am 13.09.14.

Jürgen Rehnus, Gemeindebrandmeister

Der Ortsbeirat Zahsow informiert

Am Montag, dem 07. Juli 2014, findet um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus die Ortsbeiratswahl für den Ortsteil Zahsow statt.

Hierzu sind alle Bürger recht herzlich und zahlreich eingeladen.

Interessierte Bewerber für den neuen Ortsbeirat können sich beim jetzigen Ortsvorsteher, Herrn Martin Wehlan, melden.

Der Ortsbeirat

Jagdgenossenschaft Papitz/ Kunersdorf

Der Notvorstand der Jagdgenossenschaft Papitz/ Kunersdorf lädt zur Genossenschaftsversammlung am 25. Juli 2014, 19.00 Uhr in das Sportlerheim Papitz ein.

Tagesordnung:

- Wahl eines neuen Vorstandes
- Kassenbericht mit Entlastung des Kassenführers
- Beschluss über den Zeitraum der Ausschüttung des Reinertrages
- Wahl der Rechnungsprüfer

Der Notvorstand

Bekanntmachung von Fundsachen im Amtsblatt

Folgende Fundgegenstände sind bei der Gemeinde Kolkwitz eingegangen.

Fund	Funddatum	Eingang bei Behörde	Fundort
dunkelrotes Damenfahrrad	06.06.2014	06.06.2014	Hänchen, Gewerbegebiet Nord
Rollstuhl schwarz-grün	11.06.2014	11.06.2014	Kolkwitz

Das Fundbüro bedankt sich beim jeweiligen Finder für die abgegebenen Fundgegenstände. Der entsprechende Verlierer wird gebeten sich unter Anmeldung seiner Rechte an den oben genannten Fundgegenständen bei der Gemeinde Kolkwitz, Ordnungsverwaltung, Berliner Str. 19, 03099 Kolkwitz zu melden.

FUNDBÜRO - Telefonnummer: 0355 / 29 300-35
Ansprechpartner: Frau Fichtelmann

**Veranstaltungen DRK Seniorenclub Kolkwitz
Monat Juli 2014**

07.07.14	12.00 Uhr	Spielen Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen
14.07.14	12.00 Uhr	Gedächtnistraining Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen
21.07.14	12.00 Uhr	Gemeinsames Singen Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen
28.07.14	12.00 Uhr	Sport Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen

Reiseangebot:

Halbtagsfahrt in den Spreewald

2-stündige Kahnfahrt und Abendessen

Termin: 21.08.2014

Vom Schwielochsee zum Spreewald (Halbtagsfahrt)

- Abfahrt Drebkau gegen 12.30 Uhr
- Fahrt über Cottbus (kleine Stadtrundfahrt) und durch die Lieberoser Heide
- Schifffahrt auf dem Schwielochsee ab Goyatz (1,5 Stunden), Kaffeetisch auf dem Schiff
- Busrundfahrt durch den Spreewald
- Freizeit in Burg (Bummeln auf der Promenade zwischen Festplatz und Spreewaldhafen)
- Abendessen (kalte Platte)

Termin: 15.09.2014

Informationen und Anmeldungen im DRK Seniorenclub Kolkwitz – Telefon 0355 / 28449

Doris Andrecki, Mitarbeiterin DRK

Poolparadies
www.poolparadies.de

Axinja Duske
(Inhaberin)

Alte Siedlung 63
03099 Kolkwitz
Telefon 0355 86698-25
Telefax 0355 86698-26
Mobil 0163 6410420
E-Mail: info@poolparadies.de

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Einladung zum Freizeitturnier Freizeitfußballer aufgepasst!!!

SV „Fichte“ Kunersdorf e.V.

Die Tradition des Freizeitturniers beim Sportfest des SV Fichte Kunersdorf soll auch in diesem Jahr fortgesetzt werden.

Darum laden wir Euch recht herzlich ein!

Neben dem Fußball messen sich die Teams in weiteren Wettkämpfen, wie Stiefelweitwurf, Seilziehen oder Bierkästen stapeln.

Einzige Regel: Es dürfen nie mehr als drei aktive Fußballer zwischen 18 und 35 Jahren auf dem Platz stehen. Bei jeder Mannschaft natürlich.

Wo: Sportplatz Fichte
Wann: Samstag, 02. August 2014
ab 13.00 Uhr



Gebt Euch einen Ruck und meldet Euch bei:
Lars Mucha 0173/2771828

Informationen zu den letzten Spieltagen, Ergebnisse und Termine der Relegationsspiele findet ihr zeitnah unter:

www.sv-fichte-kunersdorf.de

Sportfest SV „Fichte“ Kunersdorf vom 01. - 03.08.2014

aktuelles Update zum Sportfest:

Freitag, 01.08.2014

10.00 - 16.00 Uhr CANI - Fußballcamp auf dem B-Platz
ab 18.00 Uhr Turnier der Ü 50 Herren mit SV Fichte Kunersdorf, Kolkwitzer SV, Werben und dem FC Energie Cottbus

Samstag, 02.08.2014

10.00 - 16.00 Uhr CANI - Fußballcamp auf dem B-Platz
ab 13.30 Uhr Freizeitturnier
ab 17.00 Uhr Nachwuchsspiel der C-Junioren
ab 21.00 Uhr Tanz mit DJ Stiller

Sonntag, 03.08.2014

10.00 - 16.00 Uhr CANI - Fußballcamp auf dem B-Platz
ab 13.30 Uhr Turnier der Männermannschaften mit der 2. Mannschaft der Fichte, VfB Krieschow II, Kolkwitzer SV II, Werben
Vorstellung der Bambinis während dem Hauptspiel
ab 17.00 Uhr Hauptspiel SV Fichte Kunersdorf I – Brieske Senftenberg

Rahmenprogramm: Torwand, Feuerwehr Kinderfest, Kaffee und Kuchen, Elfmeterschießen

Alles Weitere auf www.sv-fichte-kunersdorf.de

Der Kolkwitzer Sportverein 1896 e. V., Abteilung Radwandern, informiert:

Für den Monat Juli 2014 sind folgende Touren vorgesehen:

Mittwoch **09. Juli 2014**
Ziel: Senftenberger Seengebiet ca. 80 km
Treffpunkt: 07.30 Uhr Feuerwehr Kolkwitz
08.14 Uhr Abfahrt mit Bahn ab Leuthen
Teilnahmemeldung bis: 03.07.2014

Achtung! Terminänderung
Sonntag: **27. Juli 2014**
Ziel: Tagebau-Tour Welzow ca. 55 km

Die vorbereiteten Touren werden im Tempo von ca. 18 km/h gefahren, so dass es für alle Teilnehmer ein entspanntes Radeln wird. Pausen für Informationen und Imbiss sind vorgesehen und können nach Bedarf eingelegt werden.

Vor der Fahrt sollte jeder Teilnehmer sein Fahrrad auf Verkehrssicherheit prüfen und im Gepäck ausreichend Ersatzmaterial (z. B. passender Ersatzschlauch) mitführen. Sollten dennoch unterwegs nicht behebbare Pannen passieren, ist der betroffene Teilnehmer für seine Heimfahrt (z. B. Taxi) selbst zuständig.

Für die Teilnahme ist eine Startgebühr von 3,00 Euro (vor Beginn der Fahrt) zu entrichten. Mitglieder des Kolkwitzer Sportvereins fahren kostenfrei. Eventuelle Kosten (Eintrittsgelder, Führungskosten usw.) sind von allen Teilnehmern selbst zu zahlen.

Den Versicherungsschutz hat jeder Teilnehmer selbst zu regeln, außer Mitglieder des Sportvereins. Abfahrt ist, sofern nicht ausdrücklich für eine einzelne Tour anders angegeben, um 10.00 Uhr vor der FFW Kolkwitz.

Wer dabei sein möchte, sollte sich entweder bei Klaus Schulze - Telefon - 28 81 25 oder Bärbel Jentsch - Telefon - 28 79 53 anmelden oder sich einfach zum genannten Termin einfinden.

Internet www.kolkwitzersv.de

Informationen der SPD Kolkwitz



Mit voller Energie gehen die fünf gewählten Gemeindevertreter der SPD Fraktion an die Aufgaben der neuen Legislaturperiode.

Herzlichen Dank für Ihre Wahl!

Und so haben wir die Ausschüsse besetzt:

Hauptausschuss: Mario Müller, Andreas Petzold
Wirtschafts- und Bauausschuss: Maik Sawitzki, Vertreter Ralf Pujo
Finanzausschuss: Karsten Schreiber (Ausschussvorsitz)

Die Leitung der SPD Fraktion übernimmt Karsten Schreiber.

Mario Müller, Vorsitzender SPD Ortsverein Kolkwitz

CGA-Verlag sk

Zubiks GmbH

ELEKTROFIRMA

Klein Gaglow
Annahofen Graben 14
03099 Kolkwitz
Tel. 0355/ 52 60 507
Fax 0355/ 52 60 508
Funktel. 0171 / 6 42 47 75
Funktel. 0171 / 4 15 56 13

elektro-zubiks@t-online.de / www.elektro-zubiks.de

➡ **Elektroinstallationen** ➡ **Antennenanlagen**
 ➡ **Haussprechanlagen** ➡ **Straßenbeleuchtung und Kabeltiefbau**
 ➡ **Blitzschutzanlagen** - staatlich geprüfter Blitzschutzfachbetrieb
 ➡ **Computertechnik** ➡ **Datennetzwerke und Telekommunikationsanlagen**

**Unsere Leistungen
für Sie**

Für jeden Häuslebauer wichtig - Baustromverteilungen in Miete zu Sonderkonditionen

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Fördermittel für Vereine - von A wie Antrag bis Z wie Zuschuss



Zu diesem Thema referierte am 18. Mai Hermann Kostrewa, 1. Beigeordneter des Landkreises Spree-Neiße im

Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Kolkwitz. 25 Vertreter kolkwitzer Vereine, Verwaltungsmitarbeiterinnen und Bürgermeister hatten sich diesen Termin reserviert. Hauptinteresse der Teilnehmer lag auf der Förderung der Jugendarbeit und der Sportförderung. Hermann Kostrewa erläuterte die Förderprogramme detailliert und benannte dazu Ansprechpartner seines Fachbereiches. Der Wissenszuwachs unserer Vereine war enorm - die Hürden für einen Fördermittelantrag sind nun viel niedriger.

„Nur Mut und viel Erfolg bei der Beschaffung von Fördermitteln für Ihren Verein!“

Ihr/Euer
Mario Müller,
Gemeindevorsteher



Fragen gern
per E-Mail:

kolkwitz-organisiert-sich@web.de

Bitte reservieren Sie schon heute den 11. Januar 2015 für das 5. Treffen der Kolkwitzer Vereine.

Einmal im Monat

Ihr Amtsblatt der Gemeinde Kolkwitz

65 Jahre Pflegestandort Papitz

feiern wir mit einem Tag der offenen Tür wir laden herzlich dazu ein!!!

Wann: 04.07.2014
Zeit: 15 Uhr bis 19 Uhr
Wo: Parkstraße 16, 03099 Kolkwitz - Papitz



für das leibliche Wohl ist gesorgt, ein kleines Programm gibt es auch und es gibt einiges zu sehen.

Wir freuen uns auf Sie

Ihr Team der Wohnstätte und des Pflegeheim in Papitz

Wir bedanken uns bei all denjenigen, die mit ihren lieben Glückwünschen, berührenden Worten sowie gelungenen Überraschungen und Geschenken dazu beigetragen haben, dass unser Polterabend und unsere Hochzeit unvergesslich geworden sind. Ein ganz besonderer Dank gilt unseren Familien, Freunden, allen fleißigen Helfern, der "Jugend" aus Märkischheide, dem Team vom Slawischen Hof in Eichow sowie der Gärtnerei Claudius.



Anja & Andreas Leimer,
geb. Krüger,
mit Luca und Nick

Presseinformation - Die LWG für sie auf dem Brandenburg-Tag dabei

Die LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG ist für Sie am Wochenende 5./6. Juli 2014 auf dem BRANDENBURG TAG in Spremberg dabei. Das Unternehmen präsentiert u. a. interessante Ausbildungsmöglichkeiten, sein Wasser-Know-how für das entstehende Lausitzer Seenland sowie Wasserspiele und Experimente für Kinder. Außerdem lädt der Wasserversorger herzlich ins REMONDIS-Zelt (Festbereich C) zu einer Erfrischung an der Wasserbar ein. Mehr Infos zum BRANDENBURG TAG finden Sie unter www.landesfest.de



LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG, Berliner Straße 20/21, 03046 Cottbus - Öffentlichkeitsarbeit: Marina Röwer, Telefon (0355) 350-1106; Telefax (0355) 350-1119 - E-Mail: m.roewer@lwgnet.de; Mehr Informationen unter www.lausitzer-wasser.de

Sängerchor Kunersdorf

DAS LIEBEN BRINGT GROSS FREUD !! ??

Der Sängerchor Kunersdorf veranstaltet einen musikalisch - humoristischen Nachmittag

Wann: Sonntag, 29.6.2014
Wo: gläserne Kirche in Glinzig



Sie sind herzlich eingeladen

Bringen Sie jetzt neue Energie in Ihr Zuhause.

Zinsgünstig modernisieren mit dem Wüstenrot Turbodarlehen.

Ihre Vorteile im Überblick:

- Darlehen bis 30.000 Euro
- Ohne Grundschuldeintragung
- Objektunterlagen werden nicht benötigt, nur Ihre zwei letzten Einkommensnachweise und ein Grundbuchauszug
- Einfache und unbürokratische Beantragung
- Zinssicherheit

Lassen Sie sich individuell beraten. Rufen Sie gleich an, es lohnt sich für Sie!

Wüstenrot Service Center
Karl-Liebknecht-Straße 4 • 03046 Cottbus

Thomas Bauer • thomas.bauer.thb@wuestenrot.de
Telefon 0355 4949649 • Mobil 0171 7814116

Birgit Schuppan • birgit.schuppan@wuestenrot.de
Telefon 0355 49365884 • Mobil 0151 21220361



INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

12 Jahre

Für jeden Besucher
gibt es eine
Hawaii-Kette
und ein Freigetränk

Musik by DJ Stiller und DJ Clutz

Beginn: 20.00 Uhr

**Beach
Party
19.07.
in Babow**

90 Jahre Freiwillige Feuerwehr Limberg

Hiermit laden wir alle Ortswehren der Großgemeinde Kolkwitz zu unserem Jubiläum ein. Am **05. Juli 2014 um 16.00 Uhr** auf der Festwiese am Dorfgemeinschaftshaus in Limberg.

Ablauf

- Festansprache
- Pokallauf Löschangriff nass, mit gestellter Technik
- Siegerehrung
- Tanzabend mit gemütlichem Beisammensein

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Bitte Rückmeldung bis zum 28.06.2014 an renofox@web.de oder 035604/ 40450.

Andreas Lippmann

Sportlerheim
Kolkwitz

wir liefern auch zu Ihnen nach Hause...

- Familienfeste • Jubiläen
- Hochzeiten • Vereins- u. Betriebsfeiern

Party und Buffet Service - Bei uns gibt es **Sky-Sport!**

Telefon: 0355 / 28258 oder Mobil 0151 / 23990749

Mail: pavelka@arcor.de

Letzter Aufruf für die Sommerferienspiele am „Alten Forsthaus“ in Kolkwitz mit dem Schwerpunkt „Recycling“

Eine Woche lang wollen wir die Gegend in und um das „Alte Forsthaus“ erkunden, forschen, entdecken, lachen, Spaß haben sowie die „Natur unsicher“ machen. Wie jedes Jahr erwarten Euch jede Menge Abenteuer, Natur pur, spannende Erlebnisse und Entdeckungen in unseren Wäldern und Wiesen, mit Basteln, Grillen am Lagerfeuer und noch vieles mehr.



Wenn ihr zwischen 6 - 12 Jahre alt seid, dann würden wir uns freuen Euch begrüßen zu dürfen.

Zeitraum: In der Woche vom 21.07.2014 – 25.07.2014

Wer Interesse und Lust auf unsere Ferienspiele hat, meldet sich bitte bis zum 11.07.2014 unter der Telefonnummer: 0355/ 5298653 oder per E-Mail unter info@nabu-kolkwitz.de.

Der Obolus je Kind für Mittagessen und Bastelmaterial beträgt 3,00 Euro pro Tag.

Vereinsvorstand

Ankündigung der Schwalbenzählung 2014

Hallo Schwalbenfreunde!

Wie in den vergangenen Jahren führt der Naturschutzverein Großgemeinde Kolkwitz e. V. auch in diesem Jahr die Schwalbenzählung an ausgewählten Standorten durch. Für eine erfolgreiche Zählung sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Daher bitten wir Sie erneut um tatkräftige Unterstützung.

In den nächsten Tagen werden Sie das Formular zur Schwalbenzählung in Ihrem Briefkasten vorfinden. Auf diesem tragen Sie bitte lediglich die Anzahl der von Schwalben belegten Nester ein.

Schwalben willkommen!



Die Abholung der Schwalbenzettel erfolgt Anfang August 2014.

Sie haben an Ihrem Haus oder Nebengebäuden Schwalben, die bei uns noch nicht registriert sind? Dann bitten wir Sie uns zu informieren. Falls gewünscht, helfen wir Ihnen gern bei aufkommenden Problemen mit Schwalben.

Leider sind die Schwalben in den letzten Jahren stetig rückläufig. Aus diesem Grund sucht der NABU schwalbenfreundliche Häuser.

Sie haben ein Herz für Schwalben und dulden die Nester der Frühlingsboten an Ihren Wänden, dann bewerben Sie sich für die Auszeichnung „Schwalben willkommen“ und schmücken Sie Ihr Haus mit dieser Plakette!

Bewerbungsformulare erhalten Sie vom Naturschutzverein Großgemeinde Kolkwitz e.V., Koschendorfer Str.35, 03099 Kolkwitz, Tel. 03055 / 529 86 51, Fax. 529 86 52.

Vielen Dank!

Ramona Irrgang - Mitarbeiter Artenschutz (BüA) -
Naturschutzverein Kolkwitz -
Email: info@naturschutzverein-kolkwitz.de

Das Projekt Bürgerarbeit
wird gefördert
aus Mitteln



Wir waren nie wirklich weg!

Die SG Glinzig, Abteilung Fußball meldet zur Saison 2014/ 2015 wieder eine Männermannschaft. Zur Komplettierung suchen wir noch dringend einen Mannschaftsverantwortlichen und Trainer. Zurzeit trainieren wir dienstags und donnerstags in Glinzig.

Der Vorstand

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

im Multifunktionalen Sozialzentrum Kolkwitz (MSZ) – Am Klinikum 30



Seniorentreffen/Seniorenveranstaltungen im MSZ

- 02.07.2014 ab 09.00 Uhr „Frühstück mal anders“ im Familientreff
- 10.07.2014 ab 15.00 Uhr geselliger Nachmittag mit Kaffee und Kuchen sowie Aufgaben aus der Rubrik „Fit im Alter“
- 24.07.2014 ab 15.00 Uhr geselliger Nachmittag mit Kaffee und Kuchen sowie Aufgaben aus der Rubrik „Fit im Alter“

Werte Seniorinnen und Senioren aus der Großgemeinde Kolkwitz, wir laden Sie ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein. Unsere Räume sind auch über einen Fahrstuhl zu erreichen. Wir bitten um Voranmeldung.

Schuldnerberatung – ZAK e.V. – jeden 4. Donnerstag Sprechstunde in Kolkwitz

vertraulich und kostenlos

Beratung zur Überwindung der wirtschaftlichen Schwierigkeiten Hilfe zur Selbsthilfe mit dem Ziel, die Folgeprobleme von Überschuldung zu beseitigen bzw. zu minimieren

24.07.2014 von 9.00 bis 12.00 Uhr

Frau Puder ist telefonisch unter 03562 67855 und 0160 60 60 461 zu erreichen.

Fachbereich Kinder, Jugend und Familie des Landkreises Spree Neiße Die zuständige Sozialarbeiterin Frau Meyer führt an jedem 4. Mittwoch im Monat in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr eine Außen-sprechstunde in Kolkwitz im MSZ durch.

23.07.2014 von 9.00 bis 12.00 Uhr

Bei Fragen oder vorherigen Terminabsprachen können Sie Frau Meyer unter der Telefonnummer **0355/ 866 94 35 143** erreichen.

Das Kleiderstübchen

Hallo liebe Bürgerinnen und Bürger!

Unser Kleiderstübchen wird umgestaltet. Die Nachfrage im Kleiderstübchen ist leider nicht so wie erwartet, daher sind wir gezwungen uns ein wenig zu verkleinern. Es wird nicht mehr so eine große Auswahl geben. Die Erfahrung der letzten Jahre hat uns gezeigt, dass die Nachfrage an Kleidung für Kinder und Jugendliche größer ist als für Erwachsene, daher möchten wir in Zukunft erst einmal von Kleidungs-spenden für Erwachsene zurücktreten. Wer aber gut erhaltene Kin-dersachen für uns hat, kann sie gerne bei uns abgeben.

„Von Euch für Euch!“

Wir haben unzählige Sachen, die auf einen neuen Besitzer warten. Die Sachen werden vor dem Herausgeben an die Bürger auf Qualität und Sauberkeit geprüft und somit können wir garantieren, dass alle Sachen in einem gut erhaltenen Zustand sind.

Was bekommt man in dem Kleiderstübchen?

- Kleider, Hosen und Jacken
- T-Shirts und Pullover
- Schuhe und Stiefel für Frühling, Sommer, Herbst und Winter

Die Öffnungszeiten sind Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr und Donnerst- tag von 10.00 bis 12.00 Uhr oder nach Vereinbarung.

In dieser Zeit können Sie gut erhaltene Sachen bringen und auch nach neuen Sachen stöbern.

Multifunktionales Sozialzentrum Kolkwitz
 Bündniskoordinator * Dr. paed. Andreas Kaiser
 Servicebüro * Doreen Markus
 Am Klinikum 30 * 03099 Kolkwitz
 Telefon: 0151 56831785
 E-Mail: lbff@msz-kolkwitz.de

Informationen von der Jugendarbeit in der Großgemeinde Kolkwitz

Jugend aktiv bei der landesweiten 48 Stunden Aktion

In diesem Jahr fand die 48 Stunden Aktion vom 09.05. - 11.05.2014 statt. Auch in diesem Jahr beteiligten sich Jugendliche aus der Groß- gemeinde Kolkwitz.

Nachdem sich Gedanken über den Inhalt der Aktion gemacht und fi- nanzielle Mittel beantragt wurden, konnte es nun losgehen.

In Krieschow und Limberg wurde in den Jugendclubs gewerkelt. Die Krieschower Jugendlichen reparierten im Außenbereich ihre Sitz- möglichkeiten und schafften in ihrem Lagerbereich neue Staumög- lichkeiten. Ein ordentlicher Frühjahrsputz im gesamten Jugendclub folgte. Für ihren Tag der offenen Tür wurde noch eine Bildercollage angefertigt.

Bei den Limberger Jugendlichen lief es ähnlich ab. So wurden neue Regale im Lager aufgestellt und eine neue abschließbare Tür einge- baut. Ebenfalls wurden hier alle Räume ordentlich geputzt.

In Milkersdorf fand die Aktion zeitversetzt statt. Sie haben sich vor- genommen einen Beachvolleyballplatz für den Ortsteil zu bauen. Nach- dem durch Gemeindeglieder die Fläche ausgehoben wurde, konnten die Steher für das Netz einbetoniert werden. Flies und der dazugehö- rige Sand folgten.

Im Kolkwitzer Jugendclub musste die Aktion aus organisatorischen Grün- den in den Sommer verschoben werden.

Dank einer Spende der Sparkasse Spree-Neiße für jede teilnehmende Jugend konnte die Aktion mit einem abschließenden Grillen in ge- mütlicher Runde ausklingen. Außerdem wurden für alle ein paar klei- ne Gesellschaftsspiele für die Einrichtungen von der Sparkasse zur Ver- fügung gestellt. Danke dafür!

Finanziell unterstützt wurde diese Aktion auch in diesem Jahr von dem Landkreis Spree- Neiße und der Gemeinde Kolkwitz.

Jugendkoordinatorin Petra Eckhardt



Wilke

Naturstein GmbH

**Grabmale
 Einfassungen
 Fensterbänke
 Treppenstufen
 Bodenbeläge**

Am Bahnhof 8 - 03099 Kunersdorf
 Telefon: 03 56 04 | 4 04 29
 Fax: 03 56 04 | 6 40 71
 Funk: 0177 | 7883606

teht Kopfi

heimatortes. Die Limberger Mühle in Klein Limberg bot die wohl attraktivste Kulisse, die man auf dieser Ebene selten gekanntes Programm in ihren Bann. Der Geist der 600-Jahrfeier aus Qualität und gibt uns Kraft für zukünftige Projekte ...

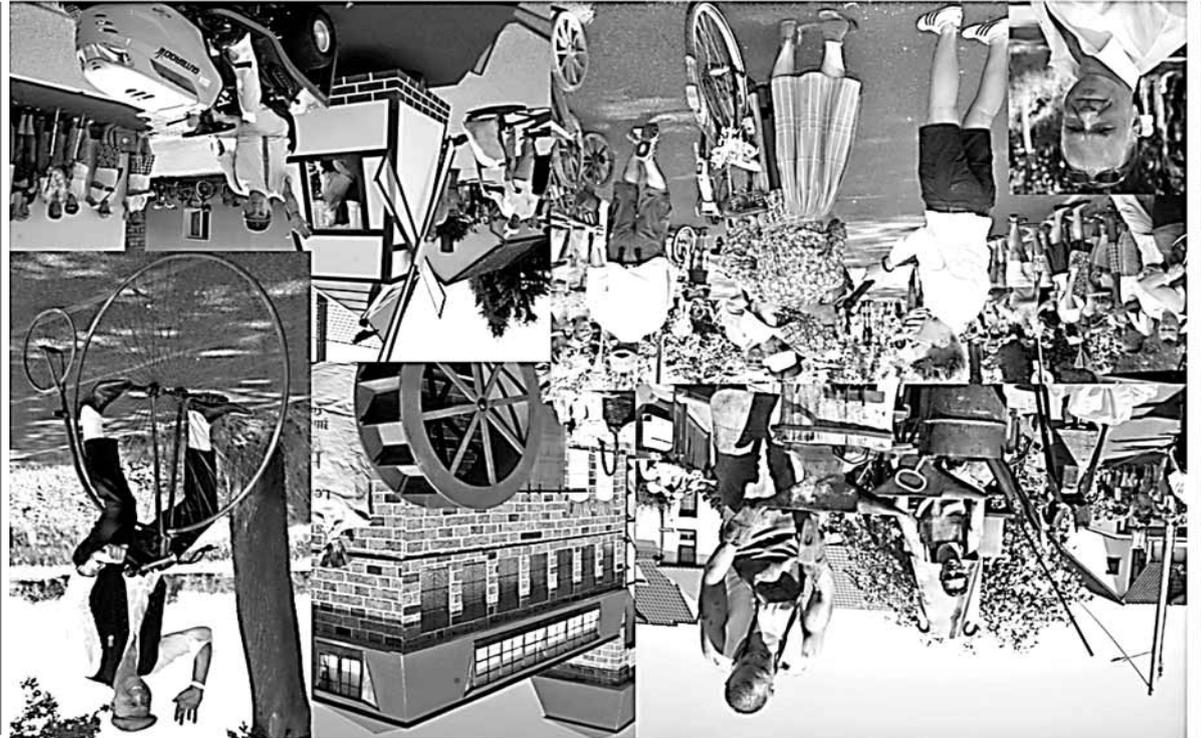
Mario Müller, Limberg



Chortreffen und Bauernmarkt

„Premiere“ - Das Limberger Mühlentheater

Herzlichen Dank allen freiwilligen Helfern, allen Unterstützern, allen Vereinsmitgliedern der Limberger Vereine, unseren regionalen und überregionalen Sponsoren, den Behörden des Spreen-Neiße Kreises u. der Gemeinde Kolkwitz.



Impressionen vom Festumzug

RÜCKBLICKE

Die Akteure des Mülhentheaters



Eröffnung mit Kita, Chor und 45-köpfigem Landespolizei-Orchester Brandenburg
Streetsoccerturnier mit Adi,



Ausnahmezustand im wahrsten Sinne des Wortes.
Pfingsten feierten Limbergerinnen und Limberger den 625. Jahrestag der Ersterwähnung ihres
sich denken konnte. Ein facettenreiches Festwochenende zog Einheimische und Gäste mit einer
1989 ist wieder erweckt worden. Großartig, liebe Limbergerinnen und Limberger, das hatte ech

Limberg

INFORMATIONEN / TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Ein großes Dankeschön... sagen wir auf diesem Wege unserem Konfi-Team:

Michael Belgern, Martina Fiedler, Kristin Hotzkow, Peter und Tabea Diehl, Franz Jakob Meinhold und Rüdiger Grohmann

- > für den schönen, interessanten und abwechslungsreichen Konfirmandenunterricht
- > für die tollen Konfirmandenfahrten an den Köthener See sowie die Fahrten nach Wittenberg und Berlin
- > für die Organisation von Fahrradtouren, dem Volleyballturnier und der Weihnachtsfeier
- > für die Organisation von leckeren Grillabenden oder gemeinsamen Frühstücken
- > und nicht zuletzt, für den wunderschönen feierlichen Abschluss unserer Konfirmandenzeit - der Konfirmation am 11. Mai 2014

Ihr seid ein super Team, das mit vereinten Kräften den Konfirmandenunterricht vorbereitet und durchgeführt hat. Macht weiter so! Am Ende des gemeinsamen Weges steht die Hoffnung, dass dieser nicht im Sand verläuft. Und gewiss bleiben Erinnerungen nicht nur an die Gemeinschaft und das Miteinander...

Danke für diese schöne Zeit, auch im Namen unserer Eltern.

Herzlichst die Konfirmanden:

Lukas Seifert
Carl-Tillmann Wandke
Kevin Dücks
Carolin Friehmann
Gina Weinert

Moritz Badack
Sebastian Pfitzmann
Niclas Böttcher
Paul Wehlan
Tom Rosadzinski



Sommerferien mit dem Kolkwitzer Jugendclub & dem Familien- und Nachbarschaftstreff

Und wieder halten wir für unsere fleißigen Schulkinder tolle Ferienaktionen für die kommenden Sommerferien bereit.

Jeden **Mittwoch (16.7. / 30.7. / 6.8. / 13.8. / 20.8.)** treffen wir uns um 10.00 Uhr zu einem leckeren Ferienfrühstück im Familien- und Nachbarschaftstreff Am Klinikum. Danach geht es mit dem Fahrrad auf Tour durch unser Gemeindegebiet oder nach Cottbus. Ist es sehr warm, fahren wir natürlich baden. Kurz gesagt: „Lasst Euch überraschen!!!!“

Am **Donnerstag den 17.07.2014** fahren wir von 10.00 bis 17.00 Uhr nach Burg paddeln.

Am **Dienstag den 29.07.2014** machen wir von 10.00 bis 17.00 Uhr eine Radtour nach Cottbus in die Lagune zum Baden.

Am **Donnerstag den 31.07.2014** fahren wir von 10.00 bis 15.00 Uhr in den Kletterwald nach Lübben. Am Dienstag den 05.08.2014 unternehmen wir eine Inlinertour von Lakoma in Richtung Peitz. Auch hier bei warmen Wetter die Badesachen nicht vergessen! Die Tour geht von 10.00 bis 16.00 Uhr.

Am **Donnerstag den 07.08.2014** fahren wir bei schönem Wetter ins Freibad nach Forst, dort gibt es bis zu 10 Meter hohe Springtürme! Sollte das Wetter nicht so schön sein, verlegen wir unseren Ausflug in die Lagune nach Cottbus. Die Zeit: 10.00 bis 17.00 Uhr.

Am **Dienstag den 12.08.2014** machen wir erneut eine Inlinertour, aber diesmal schauen wir uns das Senftenberger Seenland an. Uhrzeit: 10.00 bis 17.00 Uhr.

Am **Donnerstag den 14.08.2014** geht es von 10.00 bis 16.00 Uhr in den Wildpark Johannismühle.

Am **Dienstag den 19.08.2014** fahren wir von 10.00 bis 18.00 Uhr in den Saurierpark nach Kleinwelka. Und die letzte Ferienaktion führt uns am **Donnerstag den 21.08.2014** von 10.00 bis 16.00 Uhr nach Teichland.

Wichtig ist, dass ihr zu allen Ausflügen zur Sicherheit auch Badesachen einpackt! Da die Teilnehmerplätze begrenzt sind, bitten wir um verbindliche Anmeldungen. Der Eigenbeitrag beträgt 2Euro pro Ferienaktion.

Anmeldungen: Im Familientreff, Am Klinikum 30 oder telefonisch unter 0355 / 7840889 sowie im Jugendklub, Karl-Liebkecht-Straße 7 oder telefonisch unter 0355 / 7840933.

Petra Eckhardt & Carina Radochla

Presseinformationen

für das Amtsblatt der Gemeinde Kolkwitz für den Monat August 2014 sind bis spätestens zum 10. Juli einzureichen.

Erscheinungsdatum ist der 26. Juli 2014.

Suchen für vorgemerkte Kunden

EFH, MFH und
Baugrundstücke sowie
Häuser und **Wohnungen** zur Miete.

Immobilienbüro: Gunter Ruhland

Berliner Straße 148, 03099 Kolkwitz

Telefon: 0355 / 28030

e-mail: gunter.ruhland@lausitz.net

Thomas
wetzk
HEIZUNG - SANITÄR

Kundendienst an 365 Tagen • Heizungswartung
Öl- u. Gas- Heizungsanlagen • Hackschnitzel-, Pellet- u.
Holzvergaseranlagen • Solartechnik u. Wärmepumpen

Das neue Bad komplett aus einer Hand.

Limberger Hauptstr. 14 • 03099 Kolkwitz OT Limberg

Tel. (035604) 4 04 17, Fax (035604) 2 98

e-mail: info@wetzck.de, Internet: www.wetzck.de

KIRCHENTERMINE

Termine der Evangelischen Kirchengemeinde Kolkwitz

Kolkwitz

Sonntag	13.07.14	19.00 Uhr	Abendgottesdienst
Sonntag	20.07.14	09.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	27.07.14	09.00 Uhr	Gottesdienst

Gulben

Sonntag	06.07.14	10.30 Uhr	Gottesdienst
10. - 13. Juli 2014 Christenlehrecamp in Kolkwitz			

Liebe Kolkwitzer,

zu allererst sei herzlich gedankt. Paddeln im Spreewald ist ein fester Punkt in der Kinder- und Jugendarbeit in unserer Region. Auch Kinder- und Jugendgruppen, die uns aus anderen Regionen besuchen, wünschen sich das unbedingt. Dank der Hilfe der Frauen des Lionsclub, vieler privater Spender und der Unterstützung einiger hier ansässiger Unternehmen konnten wir einen Bootshänger anschaffen und unseren eigenen Bootspark verdoppeln. Dadurch sind wir jetzt in der Lage sehr flexibel mit mittleren Gruppen paddeln zu gehen. Dass die Spenden so schnell und so unkompliziert eingingen, ist ein gutes Zeichen für den Zusammenhalt und das Engagement in unserer Gemeinde.

Der Sommer beginnt auch in unserer Kirchengemeinde mit einer großen Reise. Viele Gemeindeglieder machen sich auf den Weg nach Breslau, wo Anfang Juli ein Osteuropäischer evangelischer Kirchentag stattfindet. Es ist ein Treffen von evangelischen Christen, die alle durch die Erfahrung verbunden sind, dass sie in einer extremen Minderheitensituation leben. In vielen Ländern Osteuropas liegt der Anteil der evangelischen Christen bei unter 1% der Bevölkerung. Die Amtssprachen beim Breslauer Treffen werden deutsch und polnisch sein, wobei die deutsche Sprache das verbindende Element sein wird. Der größte Teil der evangelischen Christen in den Ländern Osteuropas hat in seinen Familien Vorfahren, die deutsche Auswanderer waren. Aus Cottbus und Umgebung fahren fünf Busse nach Breslau, einerseits um zu sehen und zu staunen, was man auch als ganz kleine Kirche auf die Beine stellen kann, andererseits um die Solidarität mit den Minderheitskirchen zu demonstrieren.

Über den Sommer werden wir ein regionales kirchliches Großereignis organisieren. Am 7. September 2014 wird Kolkwitz der Gastgeber für den Spreewaldkirchentag sein.

Unter dem Slogan „Fundament/Fundament/Pfundament“ treffen sich die evangelischen Christen der Spreewaldregion. Auch im Spreewald sind die Christen schon lange keine Mehrheit mehr, aber es haben sich viele volkshkirchliche Traditionen bewahrt. Das ist ein Schatz von dem die evangelischen Christen in Polen, der Slowakei oder der Ukraine nur träumen können. Wir laden herzlich dazu ein diesen Tag von 10.00 - 16.00 Uhr auf dem Kolkwitzer Kirchgrundstück zu verbringen, Gottesdienst zu feiern, viel Musik zu erleben, die Gemeindeglieder aus den anderen Spreewaldgemeinden wiederzutreffen oder kennenzulernen.

Einen erholsamen und gesegneten Sommer wünscht

Pfarrer Klaus Natho

Termine der Evangelischen Kirchengemeinde Hänchen / Klein Gaglow für Juli und August

Gottesdienste (in der Kirche in Hänchen)

06.07.14	11.00 Uhr	Gottesdienst
20.07.14	11.00 Uhr	Gottesdienst
03.08.14	11.00 Uhr	Gottesdienst
17.08.14	11.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
24.08.14	11.00 Uhr	Gottesdienst im Seniorenwohnpark in Hänchen
31.08.14	11.00 Uhr	Gottesdienst

Sonstiges

Das Pfarramt ist vom 13. - 31.07.2014 urlaubshalber geschlossen. Vertretung: Pfarrer Huppatz, Kahren, Telefon 0355/ 535653.

Mit dem neuen Schuljahr beginnt auch wieder ein neuer Kurs des Konfirmandenunterrichtes. Jugendliche der 7. Klasse, die daran teilnehmen sollen, sind dazu von ihren Eltern im Pfarramt (ab August) anzumelden.

Die Termine für Gemeindeglieder, Bläserchor, Kirchenchor und Gesprächskreis sind den Aushängen zu entnehmen. Die Aushänge finden Sie in Klein Gaglow Am Denkmal und in Hänchen an der Kirche sowie auf dem Friedhof.

Der Gemeindeglieder

Termine der Evangelischen Kirchengemeinde Papitz – Krieschow Juli 2014

Gottesdienste

Krieschow	06.07.14	10.00 Uhr	Familien- und Singegottesdienst
Papitz	13.07.14	18.00 Uhr	Zentraler Abendgottesdienst
Krieschow	20.07.14	09.00 Uhr	Gottesdienst
Papitz	20.07.14	10.30 Uhr	Gottesdienst
Papitz	27.07.14	09.00 Uhr	Gottesdienst
Krieschow	27.07.14	10.30 Uhr	Gottesdienst

Gemeindenachmittage:

Krieschow	02.07.14	14.00 Uhr
Eichow	15.07.14	14.30 Uhr
Milkersdorf	16.07.14	15.00 Uhr
Papitz	25.07.14	15.00 Uhr

Christenlehre:

4. - 6. Klasse: 01.07., 16.00 - 17.15 Uhr in Papitz, Christenlehre-Camp am Wochenende vom 05. - 06. Juli im Pfarrgarten - Vakanzverwaltung weiterhin durch Pfarrer F. D. Plasan aus Briesen, Tel.: 035606/ 40334



Tischlerei

Walter Bobogk / Mario Friehmann GbR

Fertigung • Vertrieb • Montage • Service

Fenster • Türen • Tore • Rollläden

Markisen • Insektenschutz

Qualität in Holz, Kunststoff und Aluminium

Erlenweg 19 • 03099 Milkersdorf

Telefon: 03 56 04 / 2 22 • Fax: 03 56 04 / 4 19 45

Auf diesem Wege möchte ich mich ganz herzlich für die lieben Glückwünsche und Aufmerksamkeit anlässlich meiner

Konfirmation

bedanken.

Carolin Friehmann

Milkersdorf im Mai 2014



RÜCKBLICKE

Blütenfest im „Zwergenstübchen“



Am Nachmittag des 15.05.2014 trafen sich alle Kinder, Eltern, Geschwister, Großeltern und Mitarbeiter der Kita „Zwergenstübchen“ zum Blütenfest. Zur Eröffnung zeigten die kleinen Zwerge ihren Eltern ein kleines Programm.

Alle Mitarbeiter rührten zuvor kräftig in den Backschüsseln, um mit einem sehr abwechslungsreichen und bunten Kuchenbuffet für das leibliche Wohl aller Gäste sorgen zu können. Die Kinder nutzten die Gelegenheit sich an verschiedenen Bastelständen kreativ zu betätigen, in dem sie u. a. bunte Blumen aus Tonpapier gestalteten und Steine und Gipsfiguren bemalten. Regler Andrang herrschte auch am Schminkstand, so dass im Laufe des Nachmittags zahlreiche Schmetterlinge, Blütenrispen, Kleeblätter oder Käfer durch unseren Spielgarten schwirren. Das gute Wetter trug u. a. auch mit dazu bei, das alle zufrieden bei Kaffee, Kuchen und in entspannter Atmosphäre das Blütenfest genießen konnten.

Es grüßen die Kinder und Mitarbeiter der Kita „Zwergenstübchen“



Für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner

Konfirmation

möchte ich mich, auch im Namen meiner Eltern, bei allen recht herzlich bedanken.

Sebastian Pfitzmann

Milkersdorf, 11. Mai 2014



80 Jahre Freiwillige Feuerwehr Dahlitz

Mit einer Festveranstaltung am 24. Mai 2014 feierten die Kameraden der Feuerwehr Dahlitz ihre Gründung im Jahr 1934. Viele Gäste sind unserer Einladung gefolgt und haben den Weg nach Dahlitz gefunden. Mit besonderer Freude konnten wir auch eine Feuerwehr unserer polnischen Partnergemeinde Torzym begrüßen. Das auch der Innenminister des Landes Brandenburg unsere Veranstaltung besuchte, um Kameraden der Feuerwehren der Großgemeinde Kolkwitz auszuzeichnen, wie Wolfgang Heyne mit dem Ehrenzeichen im Brandschutz in Silber, sowie 49 Kameraden und Kameradinnen mit der Hochwasser Medaille des Ministerpräsidenten, war auch für uns etwas ganz besonderes. Der Höhepunkt des Tages war jedoch der Gemeindeauscheid im Feuerwehrsport.

Es nahmen insgesamt 2 Frauenmannschaften und 12 Männermannschaften am Wettkampf teil.



Hier nun die Ergebnisse:

Gruppenstaffette Frauen

1. Platz Babow Zeit: 2:22,44

Gruppenstaffette Männer

1. Platz Kl. Gaglow Zeit: 1:36.25

2. Platz Glinzig Zeit: 1:56.20

3. Platz Hänchen Zeit: 2:01.81

Löschangriff Frauen

1. Platz Hänchen Zeit: 1:00.03

2. Platz Babow

Löschangriff Männer

1. Platz Hänchen Zeit: 0:29.67

2. Platz Kl. Gaglow Zeit: 0:31.38

3. Platz Dahlitz Zeit: 0:35.89

Allen Platzierten unseren herzlichen Glückwunsch.

Nach der Siegerehrung ging die Veranstaltung nahtlos als Dorffest weiter, mit vielen Darbietungen für groß und klein sowie einem Tanzabend, den auch unsere polnischen Gäste sehr zu schätzen wussten.

Das wir dieses Feuerwehrfest in Verbindung als Dorffest in solchem Umfang gestalten konnten, verdanken wir den vielen Helfern, unseren Frauen, der Gemeindeverwaltung, dem Bauhof aber vor allen den vielen Sponsoren die durch ihre Zuwendungen dies alles erst ermöglicht haben. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Dahlitz bedanken sich ganz herzlich auf diesem Weg bei:

VR Bank Kolkwitz, Polsterei Lars Jarick, Kleintransporte Jahns, City-Lakiererei GmbH, Fußbodengestaltung Matthias Lauck, Baustoffe und Transporte Denis Kratoofil, Tischlerei Andreas Buder, Getränke-Shop Reinhard Koinzack, Freihand-Holzarbeit C. Rother, Elektro Korreng, Elektrofirma Zubiks Gmb, Matthias Kramer, Vattenfall, Sparkasse Spree-Neiße, Möbel Höffner, sowie beim Kreisfeuerwehrverband.

Ortswehrführer
Uwe Baldow

Gemeindebrandmeister
Jürgen Rehnus

Erfrischender Sommerurlaub

AKTIV Angebot 88

Dampfschiffahrt auf der Elbe von Dresden zum Schloss Pillnitz



ab **96,00 €**
p.P. im DZ

- 2 Übernachtungen
- 2x Frühstück vom Buffet
- 2x Abendessen als 4-Gang-Menü
- 1x Schloßerfahrt auf der Elbe
- Sauna kostenfrei (ab 18:00 Uhr)
- kostenfreier Parkplatz direkt am Haus

*** Hotel Rossau
Hauptstraße 131 • 09661 Rossau
Tel. 0 37 27/9690-0
rossau@travdo-hotels.de

RELAX Angebot 470

Bade-, Sauna- und Wellnessstage bei Zwickau



ab **99,00 €**
p.P. im DZ

- 2x Übernachtungen
- 2x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- 2x 4-Gang-Abendmenü
- Tageskarte für die Schwimm- und Saunalandschaft im Johannisbad
- 10% Rabatt auf in Anspruch genommene Wellnessmassagen

*** Hotel Zwickau-Mosel
Niedermülsener Hauptstraße 79
08132 Mülsen • Tel. 03 76 04/26 60
zwickau-mosel@travdo-hotels.de



**JETZT
LAST MINUTE
BUCHEN!**

RELAX Angebot 970

Südharzer Bade- und Relax-Tage inkl. Eintritt Salztal Paradies



ab **129,00 €**
p.P. im DZ

- 2 Übernachtungen
- 2x Frühstück vom Buffet
- 2x 4-Gang-Menü am Abend
- Tageskarte für Badewelten Salztal Paradies (nur Bad)
- kostenfreier Parkplatz am Hotel

**** Romantisches Genießer Hotel Südharz
Carl-von-Ossietzky-Straße 9 • 99755 Ellrich/
OT Sülzhayn • Tel. 03 63 32/28 60
suedharz@travdo-hotels.de

FAMILIE Angebot 604

FAMILY-Woche im Seehotel = Fun pur



ab **319,00 €**
p.P. im DZ

- 5 Übernachtungen
- 5x Frühstück vom Buffet
- 5x Abendessen als 4-Gang-Menü
- pro Erwachsenen ein offenes Getränk zum Abendessen
- 5x Tellergericht für die Kinder
- Sauna und Parkplatz kostenfrei

**** Seehotel Brandenburg a. d. Havel
Am Seehof 22e • 14778 Beetzsee/
OT Brielow • Tel. 0 33 81/750-0
seehotel-brandenburg@travdo-hotels.de

AKTIV Angebot 437

5-Seen-Fahrt und Landurlaub in Bad Malente



ab **159,00 €**
p.P. im DZ

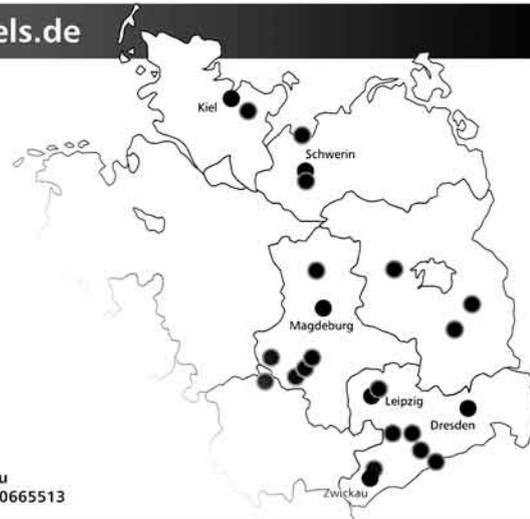
- 3 Übernachtungen
- 3x Frühstücksbuffet
- 3x Abendessen als Buffet
- 1x 5-Seen-Fahrt
- Schwimmbadnutzung inkl.
- kostenloses Infomaterial
- kostenfreie Parkplätze am Haus

*** Ferien Hotel Bad Malente
Grebiner Weg 2 • 23714 Bad Malente/
OT Neversfelde • Tel. 0 45 23/40 90
malente@travdo-hotels.de

Alle Angebote sind buchbar unter www.travdo-hotels.de

travdo
Hotels & Resorts

Hauptstraße 131 | 09661 Rossau
www.travdo-hotels.de | info@travdo-hotels.de



Anbieter & Veranstalter: travdo Hotels & Resorts GmbH | Hauptstraße 131 | 09661 Rossau
Geschäftsführer: Nando Sonnenschmidt | Register: HRB Chemnitz 24000 | Ust.-Id.: DE 250665513

Auch „Frechdachse“ bekommen Zuckertüten



Lange wurde die Fahrt geplant und dann ist die Zeit so schnell vergangen.

Die Vorschulgruppe „Frechdachse“ vom Kinderland am Waldesrand war am 22.5. sehr aufgeregt. Alle liefen im Gruppenraum hin und her und riefen: „Wir haben heute Abschlussfahrt! Wir haben heute Abschlussfahrt!“ Nach der kurzen Belehrung kam endlich der große Reisebus von der Fahrschule Grüneberg und holte die Kinder und ihre kleinen bis großen Koffer ab. Die Fahrt endete im Kinderferiencamp Drachenfels am Deulowitzer See. Eine Kitafahrt mit Übernachtung, alle haben sich sehr darauf gefreut. Endlich angekommen, wurden erstmal die Zimmer verteilt.

Petra schlief bei den Mädchen und Marcel bei den Jungs. Koffer wurden in den Zimmern abgestellt und

dann wurde auch schon der Märchenwald auf dem Gelände erkundet. Mittagessen konnten wir draußen, wir hatten ein super Wetter. Nachmittag wurde Vesper an den Strand verlegt und wir konnten anschließend gleich planschen und Sandburgen bauen. Die Zeit verging viel zu schnell, aber den Abend beendeten wir noch mit einem Lagerfeuer und selbst gemachtem Stockbrot. Und eine große Überraschung erwartete uns noch, „Rezi“ der Entertainer, (bekannt aus Stern TV) begleite uns mit seiner Gitarre am Feuer und führte noch ein Puppenspiel vor. Dann war es eigentlich Zeit fürs Bett, aber der Abend/die Nacht klang mit einer tollen Nachtwanderung aus.

Am nächsten Tag konnten wir unser Frühstück wieder draußen beginnen. Wir machten eine

Wanderung um den See und haben viele spannende Sachen entdeckt, u.a. einen „Rapunzelturm“ und ein „verwünschtes“ Hotel. Natürlich nutzten wir wieder das tolle Wetter und badeten im See und spielten am Strand. Nach dem Mittagessen waren wir auf dem Spielplatz auf dem Gelände und warteten aufgeregt auf unsere Eltern. Denn heute hieß es endlich: „Zuckertütenfest und Partyyyyyyyyyyyyyy“. Darauf freuten

sich alle. Die Eltern sind angekommen, begrüßten ihre Kinder und waren gespannt auf das tolle, seit Monaten einstudierte Programm. Es war so schön und man konnte viele Tränchen bei den Müttern beobachten. Dann ging es zum Zuckertütenbaum und die Kinder waren sehr stolz, die erste Zuckertüte in den Händen zu halten. Wieder flossen ein paar Tränchen, aber natürlich zur Freude, denn das das eigene Kind eingeschult werden soll, ist doch schon sehr rührend. Die Party wurde dann nach drinnen verlegt, denn wir blieben leider vom Unwetter nicht verschont. Aber die super Organisation vom Kinderferiencamp hatte natürlich auch im trockenen reichlich Platz.



Das Wetter wurde besser, wir konnten grillen und die leckeren mitgebrachten Salate verputzen. Die Stimmung war überwältigend, als unser Johannes einen Aal an der Angel hatte und allen Eltern und Kindern präsentierte. Marcel unser Angler hatte den Kindern gesagt, dass sie ihre eigenen Angeln gern mitbringen dürfen, aber das dann auch einer gefangen wurde, damit hat wohl niemand gerechnet. Die Kinder zeigten zum Schluss noch die Annemarie Polka, sangen zu Helene Fischer und ließen mit dem tanzen kein Lied aus. Alle wurden noch von Rezi angemalt und feierten bis zum späten Abend. 4 Kinder mit Eltern, Petra und Marcel blieben noch eine 2. Nacht und frühstückten gemütlich noch zusammen.

Wir sagen D A N K E S C H Ö N an Petra & Marcel vom „Kinderland am Waldesrand“ für dieses tolle Abschlussfest, das für uns unvergesslich in Erinnerung bleiben wird.

Katrin Münnich im Namen der Kinder



Kolkwitz

Holz-Baustoff-Handel

Tel.: 0355-49496266, Fax: 0355-49496264

Gerhart-Hauptmann-Straße 1,

03099 Kolkwitz

www.hbh-kolkwitz.de,

e-mail: info@hbh-kolkwitz.de



Unsere Leistungen im Überblick:

- Vorratsbauholz, Bauholz nach Liste
- Bretter, Bohlen, Latten
- Brettschichtholz
- Dekorative Platten
- Profi-Holzschutzlasur
- Kleiseisenteile & Verbindungsmittel
- Konstruktionsvollholz
- Holzbauplatten
- Gartenholz

RÜCKBLICKE

Schulisches aus der Grundschule Krieschow

Radfahrprüfung an der Grundschule Krieschow

Am Freitag, den 16.05.2014 nahm die Klasse 4 der Grundschule Krieschow mit Erfolg an der praktischen Fahrradprüfung teil. Von 07.30 - 11.00 Uhr fand diese statt. Die Polizei und sechs Elternteile unterstützten die Kinder als Streckenposten. Bevor wir losfahren durften, wurden unsere Fahrräder überprüft und als verkehrssicher anerkannt. Jedes Kind bekam eine Prüfplakette und dann ging es los. Die Schüler sortierten sich nach ihren Startnummern, die sie nach Klassenbuchordnung bekommen hatten. Danach fuhren wir die Prüfungstrecke entlang, die wir am Mittwoch schon einmal abgelaufen waren. Das Besondere war, dass wir nur Linksabbiegen mussten. Anschließend kam die Auswertung. Drei Kinder bekamen eine zweite Chance, da sie ein paar Fehler hatten. Am Ende jedoch bestanden auch sie mit den anderen 21 Schülern. Unsere Lehrerin Frau Nagora war stolz auf uns alle.

Tom-Luca Brettschneider und Julian Buder

Ein Ausflug ins Apothekenmuseum

Am Mittwoch, den 21.05.2014 fuhren die LER-Kinder der Klassen 5 und 6 der Grundschule Krieschow ins Apothekenmuseum nach Cottbus. Dort wurden wir freundlich empfangen. Zuerst ging es in einen kleinen Hofgarten, wo uns die Geschichte von Cottbus und der Apotheke erzählt wurde. Danach gingen wir in einen alten Keller. Dort probierten wir Zitronentabletten aus. Unsere Museumsführerin wies uns darauf hin, dass hinter unserem Rücken Phosphor stand und sie erklärte, wozu es gut sei. Das Labor über uns wurde uns auch noch gezeigt. Man zeigte uns, wie früher Lippenstift hergestellt wurde. Damit war unser Rundgang beendet. Es war sehr schön und wir würden es immer wieder unternehmen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Museumsführerin und bei unserer Lehrerin Frau Adolph.

Vanessa Smolka und Sophie Gjardy (Kl. 6)

Tino und der Leserabe

In der Grundschule Krieschow fand am 05.06.2014 eine Schriftstellerlesung für die Klassen 3 und 4 statt. Tino, der Schriftsteller, der die Bücher vom Leseraben schreibt, hat uns viele Bücher mitgebracht und vorgestellt. Er erzählte uns sehr spannend von seinen vielen Reisen durch Deutschland und die Welt. Dabei spielte er mit seiner Stimme, was uns sehr gefiel und deshalb alle sehr aufmerksam waren. Er zeigte interessante Bilder von seinen Erlebnissen durch den Dschungel Indiens. Außerdem hatte er einen Zauberkoffer dabei. Darin waren wunderbare Dinge, wie ein Turban, ein indischer Säbel und eine Hochzeitsjacke. Zum Abschluss erhielt jedes Kind ein eigenes Autoogramm. Auf diesem durfte sich jeder ein selbst gemaltes Bild von Tino wünschen. Diese Veranstaltung hat uns super gut gefallen. Wir wünschen uns Tino wieder einmal in unsere Schule!

Lea Friehmann und Anastasia Funke (Klasse 4)

Der Wandertag zur Kunersdorfer Feuerwehr

Am Mittwoch, dem 11.06.2014 war die Klasse 4 der Grundschule Krieschow im Rahmen eines Wandertages zur Freiwilligen Feuerwehr nach Kunersdorf eingeladen. Einige aus Kunersdorf kamen zu Fuß oder mit dem Fahrrad. Die Hälfte der Klasse kam aus der Schule gewandert. Gegen die Hitze von fast 30°C spendierte Frau Lehmann (Mutti von Max) unterwegs für die Kinder ein Eis.

Als alle in Kunersdorf in der Feuerwehr versammelt waren, haben wir zusammen Frühstück gegessen. Dann durften wir uns das Feuerwehrauto angucken und die Wasserspritze ausprobieren. Zuerst bedienten die Jungs die Pumpe, die Mädchen durften spritzen. Dann wurde getauscht. Im Anschluss gingen wir zum Fließ und entdeckten eine Entenmutter mit 10 kleinen Küken. Als wir wieder zurückkamen, grillte die Feuerwehr leckere Bratwürste für uns. Toll war, dass am Ende die Schüler, die wieder nach Krieschow mussten, mit den Feuerwehrautos zurückgefahren wurden. Wir bedanken uns bei unserer Lehrerin Frau Nagora, bei Frau Lehmann für das Eis, bei der Feuerwehr Kunersdorf und den Muttis und Feuerwehrfrauen Frau Friehmann und Frau Badack, die geholfen haben. Wir haben viel Spannendes und Wissenswertes über die Feuerwehr erfahren. Wer Interesse hat, kann immer 14-tägig freitags die Jugendfeuerwehr in Kunersdorf besuchen und vielleicht bald ein Feuerwehrmann oder Feuerwehrfrau werden.

Danke, es war ein toller Wandertag!
Anne und Fabienne (Klasse 4)

Tatütata, der Kindertag ist da!

In den letzten zwei Maiwochen starteten unsere Kinder das Projekt „Feuerwehr“. Warum brauchen wir die Feuerwehr, was machen sie und viele andere Fragen wurden mit diesem Projekt beantwortet. Unsere Kinder brachten für eine Ausstellung viele Bücher, Bilder und Feuerwehrautos mit.

Wie immer unterstützte uns dabei tatkräftig die Feuerwehr Kunersdorf, welche uns eine Feuerwehrausrüstung, Schläuche und vieles mehr zum anschauen, anfassen und anprobieren bereitstellte. Der Projekthöhepunkt war der Besuch der Feuerwehr Kunersdorf zu unserer Kindertagsfeier am 02.06.2014.

Hautnah erlebten die Kinder, wie es ist, ein Feuerwehrmann zu sein. Mit viel Geduld erklärte Herr Bennewitz den Kindern, was so ein Feuerwehrauto alles beherbergt und erfragte das Wissen unserer Kinder, wofür die Feuerwehrmänner dies benötigen. Nach einem Rundgang um und durch das Feuerwehrauto, zeigten die Kinder ihr Können an den Schläuchen, bei einer Spritzübung. Dabei wurden unsere kleinen Feuerwehrmänner von Herrn Friehmann und Herrn Kothe unterstützt. Die Kinder und Erzieherinnen sagen der Feuerwehr Kunersdorf ein großes und dickes Dankeschön für diesen tollen Kindertag.

Die Kinder und das Kita-Team „Kunterbunt“





Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
 8.00 - 18.00 Uhr
Sonnabend
 8.00 - 12.00 Uhr
Sonntag
 9.00 - 11.00 Uhr

- **Moderne Floristik**
- **Trauergebilde**
- **Schnittblumen** aus klimatisiertem Kühlraum

03099 Gulben Nr. 24 Telefon: 03 56 06 | 2 66

Schulisches aus der Grundschule Kolkwitz

Deutsch-Polnischer Tag an der Grundschule Kolkwitz

Der Deutsch-Polnische Tag, der normalerweise im Juni stattfindet, wurde dieses Mal am 27.05.2014 von uns „vorgefeiert“. Nach einem alten polnischen Brauch kann man, wenn sich die reale Welt mit der geistigen verbindet, in die Zukunft schauen. Die Nacht zum 30. November ist der Vorabend des Namentages von Andreas. Nach alter Tradition erhitzt man Wachs und gießt es durch das Loch eines Schlüssels hindurch in kaltes Wasser. Mit der so entstandenen Wachsfigur kann man das, was im kommenden Jahr zu erwarten ist, deuten.

Diese und andere Szenen aus der Oper „Straszny Dwor“ von Stanislaw Moniuszko konnten die Schüler der 4. Klasse im Rahmen einer Opernwerkstatt schauspielerisch erarbeiten und aufführen. Mit Begeisterung tanzten und spielten die Schüler in Originalkostümen. Und sie sangen auf Polnisch! Einige Schülerschauspieler haben dabei Geschmack an der polnischen Sprache gewonnen. Es wäre schön, wenn der Polnisch-Unterricht in Form einer „Arbeitsgemeinschaft Polnisch“ bei uns wieder belebt werden könnte.

Wir danken dem Verein für interkulturelle Begegnungen e. V. aus Falkensee für die schöne Idee, eine Opernwerkstatt für die Grundschulkinder durchzuführen.

Die Schüler der 4. Klasse der Grundschule Kolkwitz mit Frau Kokaly-Janßen Verantwortliche für die Deutsch-Polnische Schulpartnerschaft



„theater von tour“ in der Grundschule Kolkwitz

Einen Englischunterricht besonderer Art haben die Schülerinnen und Schüler der 3. bis 6. Klasse in der Grundschule Kolkwitz am Dienstag, den 06.05.2014 in der Aula des Kolkwitz-Centers erlebt. Die Theatergruppe „theater on tour“ aus Erfurt entführte die Schüler in die Märchenwelt der Gebrüder Grimm in englischer Sprache.



Die Schüler der 3. und 4. Klassen begleiteten ROTKÄPPCHEN (Little Red Riding Hood) bis zu ihrer glücklichen Rettung. Die 5. und 6. Klassen fanden derweilen großen Gefallen an SCHNEEWITTCHEN (Snow White) und dem lustigen Zwerg (dwarf). Zu Gast in Kolkwitz waren auch 20 Schülerinnen und Schüler der Grundschule Krieschow. Die Begeisterung nach den Märchen in Englisch war den Krieschowern und den Kolkwitzern auf den Gesichtern abzulesen.

Ein großes DANKESCHÖN geht an den Schulförderverein Kolkwitz e. V., der dieses tolle Projekt mitfinanzierte.

Linda Kokaly-Janßen, verantwortliche Englischlehrerin

Känguru-Wettbewerb an der Grundschule Kolkwitz



Der Känguru-Wettbewerb ist ein mathematischer Wettbewerb mit vielen Knobeleyen und zum Überlegen, an dem wir uns auch in diesem Jahr wieder am Donnerstag, den 20.03.2014 beteiligten. Für die Schüler der 3. bis 6. Klassen gab es anspruchsvolle Aufgaben, die in 90 Minuten bearbeitet werden mussten.

Natürlich durfte dazu kein Taschenrechner verwendet werden und beim Nachbarn abgucken war auch nicht erlaubt!

Die Ergebnisse wurden in eine Lösungstabelle eingetragen, die später durch unsere Sekretärin Frau Schillow über eine Online-Datenbank versandt wurde.

Nach Auswertung aller Lösungen stand Folgendes fest:

Unsere „Besten“ im Schuljahr 2013/2014 waren:

mit 98,75 Punkten **Jule Hilda Liersch** Klasse 4b
mit dem weitesten Kängurusprung!

Weiterhin belegte in der Klassenstufe 3 / 4:

mit 103 Punkten **Larissa Senkel** Klasse 4a
einen 3. Platz!

In der Klassenstufe 5 / 6 belegten:

mit 77,75 Punkten **Yannick Sünder** Klasse 5b und
mit 73,75 Punkten **Jonathan Patzig** Klasse 5a
jeweils einen 3. Platz!

Herzlichen Glückwunsch!

Insgesamt nahmen 48 Schülerinnen und Schüler unserer Schule teil, die alle eine Urkunde und ein kleines Geschenk für ihr Bemühen bekamen.

Vielen Dank an den Schulförderverein Kolkwitz e. V. für die finanzielle Unterstützung bezüglich der Anmeldegebühren.

Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 4 der Grundschule Kolkwitz



RÜCKBLICKE

Schulisches aus der Grundschule Kolkwitz

Der Kontrabass

In den Ferien war es passiert, blitzartig unser Kontrabass seine Fassung verliert. Ganz plötzlich lag er kaputt im Raum, das war für uns wie ein fürchterlicher Alptraum.

Ganz traurig waren wir alle sehr, denn das Erbstück von Herrn Wilsky war er. Ihn reparieren ...na klar ... nur wer? Da fiel uns nur EINER ein, war gar nicht schwer.

Herr Böhm aus Kolkwitz, der Handwerksmeister, der schon oft uns half beim Hämmern und Kleistern.

Er sah ihn sich an und ließ sich nicht lange bitten, nahm den Kontrabass mit nach Hause auf dem Rücken!

Und siehe da ... wir waren erstaunt ... Er kann nicht nur restaurieren Möbel und Schränke, sondern auch kaputt gegangene Musikinstrumente!

Nun strahlt in vollem Glanze wieder das gute Stück, was wir doch hatten mit Herrn Böhm für ein Glück!



HERZLICHEN DANK,
lieber Herr Rainer Böhm für diese tolle Arbeit sagen
Schülerinnen, Schüler und das Kollegium der Grundschule Kolkwitz

Wir sitzen im Grünen

Unser lang gehegter Wunsch ging in diesem Frühjahr in Erfüllung. Die Grundschule Kolkwitz, der Schulförderverein Kolkwitz und der Jugendclub gingen gemeinsam auf die Suche nach geeigneten Sitzgruppenmöglichkeiten für unser schönes Außengelände. Fündig wur-



den wir bei der Firma WoCo aus Cottbus. Im Vorfeld suchten wir einen besonders schönen Standort und fanden diesen im „alten Schulgarten“. Dieser wurde nun durch die Gemeindearbeiter und unsere Hausmeister (Herrn Hoffmann, Nowotna und Hamann) sowie den Praktikanten vom Jugendclub Tom Paulig vorbereitet. Es wurden Bäume und Sträucher beschnitten, Findlinge umgesetzt, die Fläche eingeebnet und für die beiden Sitzgruppen der Untergrund gepflastert. Nun erfolgte der Aufbau der massiven Sitzgruppen. Nach einer Woche war „das Werk“ vollbracht und noch vor Beginn der Osterferien konnte im Rahmen des Osterprojektes diese neue Wohlfühlzone allen feierlich übergeben werden. Möglich wurde dieses Vorhaben zum einen durch die Förderung des Fachbereiches Kinder, Jugend und Familie des Landkreises Spree-Neiße, der Gemeinde Kolkwitz und dem Schulförderverein der Grundschule Kolkwitz e. V., die die notwendigen finanziellen Mittel zur Verfügung stellten! Insbesondere der Schulförderverein organisierte in der Adventszeit 2012 einen riesigen Kuchenbasar im real-Markt Kolkwitz. Der Erlös dieser Aktion wurde dann sogar noch einmal vom Real verdoppelt! Ein herzliches DANKESCHÖN dafür!

Wir wünschen nun allen Nutzern schöne und erholsame Stunden und hoffen, dass unsere neueste Errungenschaft uns lange und unbeschadet erhalten bleibt.

Petra Eckhardt vom Jugendclub Kolkwitz und
Heike Just / Schulleiterin Grundschule Kolkwitz

Klassenfahrt der Klasse 4a der Grundschule Kolkwitz

Die Kinder der Klasse 4a unternahmen in diesem Schuljahr die erste von uns so lang ersehnte Klassenfahrt mit einer Übernachtung. Wir waren schon viele Tage vorher sehr aufgeregt und konnten es kaum erwarten. Mit einem von den Eltern organisierten gemeinsamen Frühstück auf dem Schulhof ging unser Abenteuer los. Das Gepäck wurde eingeladen und die Autos fuhren zur Besichtigung ins Wasserwerk. Nach dem Mittagessen bezogen wir im Schullandheim Jerischke die Zimmer und es ging noch einmal los zur Besichtigung der Kläranlage Döbern. Nach der Stärkung mit Eis und Kuchen blieb uns zum spielen und toben im Anschluss noch Zeit. Nach dem Abendessen zogen wir alle gemeinsam in den Wald und sammelten Holz für das Lagerfeuer. Geplant war von unserer Lehrerin eine Lesenacht, aber wir konnten sie vom Lagerfeuer überzeugen. Wir sammelten so viel Holz zusammen, dass unsere Lehrerin und die begleitenden Eltern mächtig zu tun hatten, das Holz in die entsprechende Länge für das Lagerfeuer zu zerlegen. Am Lagerfeuer wurden wir dann mit Würstchen und Brötchen überrascht, welche wir an Stöckern am Feuer grillten. Bei gesungenen Liedern wurde getanzt und geschunkelt. Die anschließende Nacht war für die Erwachsenen bestimmt sehr kurz. Am nächsten Vormittag starteten wir zu einem Geländespiel im Wald. Dort mussten verschiedene Fragen und Aufgaben gelöst werden. Auf dem Weg dorthin wurden Themen wie Verkehrsregeln und Hinweistafeln gelesen und besprochen. Der Vormittag verging sehr schnell, so dass wir nach ein paar genaschten Heidelbeeren den Weg zurück im Dauerlauf absolvierten. Schließlich wollten wir ja noch vor dem Mittagessen in den schönen Pool. Die Tierstunde mit Herrn Thron vom Schullandheim brachte uns die Artenvielfalt der Tiere in unseren Wäldern näher. Ein Gedicht, welches alle Kinder im Chor aufsagen konnten, versetzte unsere Lehrerin in Erstaunen. Bevor wir dann von unseren Eltern abgeholt wurden, nutzten wir den Pool noch einmal ausgiebig, um uns abzukühlen und zu spielen.

Vielen Dank an die Organisatoren und Begleiter der Klassenfahrt, die immer ein wachsames Auge auf uns hatten, der Gemeinde Kolkwitz für den zur Verfügung gestellten Kleinbus, Herrn Thron und den beiden Frauen vom Schullandheim Jerischke für die schönen Stunden. Danke sagen wir auch den Herren vom Spremberger Wasser- und Ab-



wasserzweckverband für die interessanten Führungen. Ein besonderer Dank gilt unserer Klassenlehrerin Frau Grabowski für diese zwei sehr schönen Tage.

Fabienne Schneider

**AGRAR-Genossenschaft
„Im Spreewald“ eG Werben**

Wir verkaufen: • Getreide, Mais und Sonnenblumen
• Kartoffeln und Möhren (ab September)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag
9 - 12 Uhr und 13 - 16 Uhr

**Anpachtung und Kauf von
landwirtschaftlichen Nutzflächen**

AGRAR-Genossenschaft „Im Spreewald“ eG Werben
Bauernende 31a, 03096 Werben, Telefon: 035603 / 70130



Gewinnliste Sportfest - Tombola 2014

Nachstehend aufgeführte Losnummern der Sportfesttombola des KSV 1896 e.V. können ab 19. Juni, jeden Donnerstag und Freitag, bis zum 10. Juli 2014 jeweils von 17.00 - 18.00 Uhr auf dem Sportplatz Kolkwitz, Jahnstr. 5 eingelöst werden.

0019	0349	0767	1252	1732	2191	2597	3041
0024	0351	0769	1262	1750	2205	2624	3043
0032	0376	0778	1266	1751	2223	2640	3047
0033	0380	0820	1273	1763	2224	2644	3051
0050	0406	0830	1284	1782	2225	2674	3052
0060	0415	0834	1287	1806	2241	2719	3072
0081	0424	0836	1311	1819	2251	2726	3075
0089	0451	0871	1317	1832	2256	2732	3086
0096	0477	0872	1326	1870	2262	2750	3095
0117	0522	0889	1331	1875	2265	2751	3096
0129	0536	0899	1397	1876	2285	2757	3115
0135	0540	0904	1487	1881	2311	2768	3131
0138	0547	0905	1491	1893	2326	2792	3135
0140	0549	0935	1510	1905	2336	2815	3141
0148	0574	0944	1542	1931	2337	2824	3153
0197	0586	0946	1548	1950	2349	2827	3170
0202	0637	0960	1554	1957	2357	2837	3172
0208	0645	0961	1565	1980	2378	2855	3178
0217	0647	0963	1573	2003	2380	2862	3203
0220	0662	0969	1577	2006	2426	2866	3232
0242	0674	0986	1591	2020	2429	2875	3260
0250	0675	1064	1601	2028	2430	2881	3263
0271	0680	1069	1602	2038	2432	2890	3267
0283	0684	1130	1612	2072	2449	2899	3275
0285	0695	1133	1613	2101	2460	2926	3302
0289	0700	1134	1621	2106	2476	2930	3349
0293	0723	1140	1669	2108	2486	2940	3414
0305	0728	1146	1682	2144	2501	2954	3430
0307	0734	1151	1684	2145	2502	2999	3480
0309	0737	1163	1707	2147	2523	3003	
0313	0757	1202	1724	2185	2549	3006	
0324	0762	1231	1730	2188	2554	3013	

Angaben ohne Gewähr!
Nach dem 10. Juli 2014 erlöschen alle Gewinnansprüche!

RÜCKBLICKE

Großes Dankeschön unserem langjährigen Orstbeiratsvorsitzenden Detlef Ehrenberg

Wir möchten uns auf diesem Weg ganz herzlich bei Detlef Ehrenberg bedanken, der viele Jahre als Ortsbeiratsvorsitzender von Milkersdorf für seinen Ortsteil und seine Einwohner da war und für Veränderungen und Ideen gekämpft hat, der stets bemüht war, für seinen Ort etwas zu erreichen und auch so manches umsetzen konnte. Es war nicht immer leicht. Umso mehr wissen wir seine langjährige Tätigkeit und sein großes Engagement zu schätzen und wollen auf diesem Wege noch einmal ganz herzlich DANKE sagen.

Die Einwohner von Milkersdorf
und der ehemalige Ortsbeirat

Presseinformationen

für das Amtsblatt der Gemeinde Kolkwitz
für den Monat August 2014 sind bis
spätestens zum 10. Juli einzureichen.

Erscheinungsdatum ist der 26. Juli 2014.

Herzlichen Dank



„Die Nachwuchsübungsleiter der Abteilung Fußball des Kolkwitzer SV bedanken sich ganz herzlich bei Herrn Peter Sorge, Geschäftsführer der Firma SK Dachbau GmbH, für gesponserten neuen Trainingsanzüge.“

Vielen Dank!



Allround Bau Wolff

Baufachbetrieb

Maurer- und Klinkerarbeiten

Innenausbau / Trockenbau

Fassadengestaltung / Sanierung

Pflasterarbeiten

Terrassenüberdachungen

Telefon: 0355 / 2884808

Fax: 0355 / 2884807

Mobil: 0171 / 7449491

Neue Siedlung 11
03099 Kolkwitz

Email: bau@allround-wolff.de

RÜCKBLICKE

Kinderfest in Hänchen

Am Sonntag, den 1. Juni fand das Kinderfest auf dem Hänchener Spielplatz statt. Bei herrlichem Sonnenschein startete das jetzt schon 2. Fest mit den ersten Besuchern. Die kleinen und großen Kinder hatten viel Spaß beim Dosen werfen, Tischtennis, Reiten und am Tischkicker. In unserer Mal- und Bastecke konnte man wundervoll gestaltete Steine bestaunen, aber sich auch selbst versuchen. Mittag stärkten



sich viele mit Gegrillte und leckeren Stockbrot. Die Luftballons reichten weit in den Himmel, so dass wir auch Gäste aus dem OT Glinzig bei uns hatten.

Hiermit möchte ich mich bei unseren großzügigen Sponsoren, meinen fleißigen Kuchenbäckern und allen weiteren Helfern bedanken, die dazu beigetragen haben, dass es wieder ein gelungenes Fest wurde.

Nadine Hensel



4. Kolkwitzer Skateboard Wettbewerb



Am Pfingstsonntag war es wieder soweit: Der 4. Kolkwitzer Skateboard Wettbewerb fand bei heißen 33°C und bester Stimmung statt. Mit insgesamt 47 Teilnehmern und ca. 150 Besuchern war der Wettbewerb zum wiederholten Male sehr gut besucht. Die zahlreichen Fahrer kamen aus Köln, Cottbus, Kolkwitz, Senftenberg, Halle, Spremberg, Berlin, Dresden, Finsterwalde, Lübbenau und der gesamten Region. Das Alter der Teilnehmer reichte von 14 bis 33 Jahre.

Die Platzierungen in der U19 Gruppe (alle unter 19 Jahren) ergab sich wie folgt:

- 1. Platz Felix Müller (Rechts im Bild)
- 2. Platz Benjamin Nolting (Bild Mitte)
- 3. Platz Markus Rudolph (Links im Bild)

Die Platzierungen in der Ü18 Gruppe (alle über 18 Jahren) ergab sich wie folgt:

- 1. Platz Toni Jeczmonka (Cottbus) (Bild Mitte)
- 2. Platz Markus Werner (Kolkwitz) (Rechts im Bild)
- 3. Platz Marko Schweizer (Köln) (Links im Bild)

Wir bedanken uns bei allen Helfern sowie allen Mitarbeitern der Gemeinde Kolkwitz für die Bereitstellung der Skate-Anlage. Zudem möchten wir uns bei den zahlreichen Sponsoren bedanken, zu denen folgende gehören: Almost skateboards, Altamont Apparel, Brixton, DC Shoes, Element, Emerica, etnies, Forvert, LRG Germany, Mini Logo Skateboards, MAHAGONY APPAREL, New World Order Cottbus, Relentless Energy, Schneebrett - Snowboards made in Germany, ShredGhost, skatedeluxe, Sparkasse Spree-Neiße, Trap Skateboards, TX-SPORTS.COM und ÜBER Skateboards.

Wir freuen uns jetzt schon auf den 5. Teil im Jahr 2015.
Vielen Dank Christian Lehmann & Nancy Kaiser



SWS

Schwimmbad & Wellness Service



Lobendorfer Weg 25
03226 Vetschau
Tel.: 03 54 33/7 18 15
Fax: 03 54 33/7 18 18

www.sws-vetschau.de
info@sws-vetschau.de

**Fachbetrieb für Schwimmbäder/-teiche
Saunen, Solarien & Wellnessanlagen**

**Herold Bäder
Badausstellung**



Lobendorfer Weg 25 • 03226 Vetschau
Tel.: 035433 / 7 18 88 • Fax: 035433 / 7 18 18
E-Mail: info@herold-baeder.de

Büro Kolkwitz
Bahnhofstraße 88 • 03099 Kolkwitz
Tel: 0355 - 28 501 • Fax: 0355 - 28 313

www.herold-baeder.de

Das Kolkwitzer Kriegerdenkmal

Am 01. August 2014 vor genau 100 Jahren erklärte Deutschland Russland den Krieg. Es begann der 1. Weltkrieg. Die Welt sollte neu aufgeteilt werden. Nach anfänglichen Erfolgen der deutschen und österreichisch-ungarischen Truppen kam es durch das Eingreifen der USA am 11. November 1918 zum Waffenstillstand. Deutschland verlor den Krieg und hörte auf, als Kaiserreich zu existieren.



Der Krieg forderte fast zwei Millionen deutsche Gefallene.

Am 6. Oktober 1914, also gleich zu Beginn des Krieges fiel im Stellungskrieg bei Schirwindt in Ost-

preußen mein Großvater Hermann Schneider im Alter von 37 Jahren. Meine Großmutter erhielt ein von Kaiser Wilhelm II. entworfenes Gedenkblatt

„Er starb für Kaiser und Reich – Ehre seinem Andenken“

und einige Habseligkeiten, die meinem Großvater gehörten: Sein Kriegstagebuch, das Koppelschloss und eine Schulterklappe mit einer 6 für die 6. Kompanie des Landwehr-Regiments 48.

In Schirwindt wurde er mit einem Kriegskameraden in einem Grab beigesetzt. In den 1920er Jahren wurden in allen Orten Deutschlands für die Gefallenen des 1. Weltkrieges Kriegerdenkmale errichtet. Kriegerdenkmale sind zeitgeschichtliche Zeugen, die den Gefallenen gewidmet sind, aber auch die Geschichte ihrer Entstehung und den Umgang mit ihnen in den vergangenen Jahrzehnten erzählen.

Das Kolkwitzer Kriegerdenkmal steht vor der Kirche an der Schulstraße. Auf einer erhöhten Fläche, zu der 6 Stufen führten (durch die Straßenerhöhung sind es heute nur noch 3 Stufen), stehen rückwärtig 5 Stelen aus Sandstein mit jeweils 17 Namen der 85 Gefallenen aus Kolkwitz. Sie enthalten vertieft in deutscher Fraktur den Dienstgrad, Vornamen, Namen, Regiments-Nr., Sterbedatum und den Sterbeort des Gefallenen.



Mein Großvater war der 3. Gefallene aus Kolkwitz. Die Inschrift lautet:

**Whrm. Hermann Schneider L.I.R.48
gf. 06.10.14 b. Schirwindt**

Links und rechts stehen Ruhebänke und auf einem Podest stand ein trauernder Soldat mit Stahlhelm, der sich auf ein Gewehr stützt. Vermutlich wurde er nach dem 2. Weltkrieg umgestürzt und vielleicht vor dem Denkmal vergraben.

Auf dem Podest steht die Inschrift:

**Weltkrieg 1914-1918
Wo ihr auch schlummert nach Gottes Rat, künftiger Ernte,
blutige Saat.
Nimmer vergessen im deutschen Land.
Ruhet in Frieden, in Gottes Hand.**

Gewidmet von der Gemeinde Kolkwitz

Am Sonntag, dem 09. Juli 1922 fand im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst die Einweihung der neuen Glocken statt. Damit war das Dreigeläut wieder vollständig. Bis auf die kleine Glocke wurden die anderen beiden für Kriegszwecke eingeschmolzen.

Am Sonntagnachmittag war dann die Denkmalsweihe für die Kriegsgefallenen.

Im Cottbuser Anzeiger konnte man lesen:

Am Sonntagnachmittag fand unter Beteiligung der ganzen Gemeinde die Denkmalsweihe für die Kriegsgefallenen statt. Den Festzug eröffneten die oberen Klassen der Schule, ihnen folgten weißgekleidete junge Mädchen, die Musikkapelle von Schreiber und die Leidtragenden. Den Beschluss des Zuges bildeten die verschiedenen Vereine. Am Denkmal brachte der Kolkwitzer Sängerkhor nach einem Eröffnungsliede und einem Gedichtvortrage durch eine Dame den stimmungsvollen Chor „Den gefallenen Helden“ unter Musikbegleitung zu Gehör. Hierauf hielt Pfarrer



Chriske die Weiherede. Nachdem die Hülle vom Denkmal gefallen war, zeigte sich nun das Denkmal in seiner vollen Schöne. Das Denkmal stellt einen trauernden Krieger im Stahlhelm dar, umgeben von einem Ehrehofe, an dessen Hinterwand fünf Tafeln mit den Namen der Kriegsoffer angebracht sind. Nach einigen Gesängen und Deklamationen nahm Gerichtsmann Schadow das Wort zu einer Ansprache, in der er besonders zur Einigkeit ermahnte.

Er dankte im Namen des Denkmalsausschusses allen Gebern für die Opferwilligkeit und übergab der Gemeinde das Denkmal. Der Gemeindevorsteher gelobte, das Ehrenmal nach besten Kräften zu schützen und zu pflegen. Nun folgte die Niederlegung der gespendeten Kränze von Gemeinde, Vereinen und den Schulkindern, die einen prächtigen Rosenkranz gebunden hatten. Nach dem gemeinsamen Gesang „Ich bete an die Macht der Liebe“ erfolgte ein Vorbeimarsch und die eigentliche Feier war beendet. Während die Glocken eine Stunde lang läuteten, wurde das Denkmal von den Angehörigen der Gefallenen und vielen anderen Besuchern näher besichtigt. Auch der Himmel hatte ein Einsehen, denn er wartete mit seinem segnenden Nass bis die Feier beendet war. Am 13. Juli war im Anzeiger als Nachtrag zur Denkmalsweihe zu lesen, dass die Kolkwitzer Sanitätskolonne für sechs Personen, die Ohnmachtsanfälle erlitten, erste Hilfe leistete und dass eine Frau Krampfanfälle erlitt und auf einer Tragbahre weggeschafft werden musste. Das Eingreifen der hilfsbereiten Sanitätsleute wurde vom Publikum dankbar begrüßt. Das Denkmal für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges 1914-1918 vor der Kirche droht zu verfallen.

In allen Ortsteilen der Großgemeinde Kolkwitz präsentieren sich die Denkmale für die Gefallenen der Weltkriege in einem hervorragenden Zustand. Nur Kolkwitz hat zu seinem Kriegerdenkmal kein gutes Verhältnis, wie es scheint. Dieser Beitrag soll an die Sinnlosigkeit von Kriegen erinnern und gleichzeitig der jeweils lebenden Generation vor Augen führen, wohin Krieg und Gewalt führen.

Gleichzeitig ist ein Kriegerdenkmal ein zeithistorisches, heimatkundlich wichtiges Dokument, das es zu bewahren gilt.

Hans-Hermann Schneider



Danke

Ich möchte mich ganz herzlich für die vielen, lieben Glückwünsche, Karten, Blumen und Geschenke zu meiner

Konfirmation

bedanken.

Es war eine große Freude für mich, dass so viele nette Menschen an diesem Tag an mich gedacht haben. Dieser wird mir noch lange in Erinnerung bleiben.

Gina Weinert

Krieschow, im Mai 2014

JETZT IM GROSSFORMAT: DIE PREUSSENKARTE



Endformat
62,5 x 45 cm
oder NEU im Großformat
DIN A1
84,1 x 59,4 cm
auf 150 g/m² Munkenprint
creme

FÜR SIE ZUM EINRAHMEN

DIESES KOSTBARE BLATT BRINGT IHNEN GESCHICHTE INS HAUS.
MIT DEM SCHMUCK BERÜHMTER PREUSSENKÖPFE UND
HISTORISCHER ANSICHTEN IN SORGFÄLTIGEM BOGENDRUCK.

BESTELLEN SIE JETZT IHRE PREUSSENKARTE

SIE IST EINMALIG UND NUR DIREKT ÜBER DEN CGA-VERLAG,
WERNERSTRASSE 21, 03046 COTTBUS ZU BEZIEHEN. AUSLIEFERUNG ERFOLGT FREI HAUS.

Hiermit bestelle ich meine Preussenkarte(n) im Format

62,5 x 45 cm, Stück á 7,50 EUR 84,1 x 59,4 cm, Stück á 12,00 EUR

zzgl. einmalig 7,50 Euro für Verpackung & Versand (entfällt bei Selbstabholung im Verlag, Wernerstraße 21)

Zahlungweise: Bankeinzug Bar (bitte ankreuzen)

Genauere Anschrift:

Name _____ Vorname _____

Telefon (für eventuelle Rückfragen) _____

Straße _____ Plz, Ort _____

bei Bankeinzug: Bank _____

Ort, Datum, _____ Unterschrift _____

IBAN _____ BIC _____

gleich abschicken an: CGA-Verlag, 03008 Cottbus, Postfach 10853

Start für die Gemeindevertretung - auch im Sinne des dörflichen Zusammenlebens

Werte Einwohner,

die Dörfer in unserer Gemeinde leben. Trotz Fußballweltmeisterschaft gab es eine Reihe dörflicher Veranstaltungen, die allesamt als gelungen bezeichnet werden können. Dabei möchte ich nicht nur von der Größe, dem Aufwand und der Besucherzahl ausgehen. Nein, das ist nicht entscheidend. Vielmehr ist das Engagement der Organisatoren und Helfer hervorzuheben. Natürlich sind auch Besucherzahlen wichtig. Viele gut gelaunte Gäste gab es überall, und damit tragen diese Feste erheblich zum dörflichen Zusammenleben bei. Mir ist auch aufgefallen, dass eine jahrelange „Kirchturmbesuchertendenz“ – das heißt, wir gehen nur in unserem Dorf feiern – offensichtlich zu Ende geht. Man hat überall Gäste aus unterschiedlichen Orten unserer Gemeinde getroffen. Dieses dorfübergreifende Zusammenkommen gab es früher nur durch die Arbeit in der LPG und vielleicht noch bei Sportfesten.

Sicher ragten die 625-Jahrfeier in Limberg und das Kolkwitzer Sportfest mit je weit über 1 000 Besuchern heraus. Ein Lob vor allem den Limbergern. Sie haben mit ihrem anspruchsvollen Programm in materieller Hinsicht viel riskiert und sind durch Petrus und viele Gäste belohnt worden. Es war schon eine Leistung der gehobenen Extraklasse, was da auf die Beine gestellt wurde. Danke möchte ich an dieser Stelle allen Helfern sagen, die nicht im Rampenlicht oder auf der Bühne standen, die aber sehr viel für das Funktionieren der Veranstaltungen getan haben. Das reicht vom Auf- und Abbau über das Tische- und Stühlerücken bis zum Säubern der Anlagen für das nächste Programm. Man sieht sie kaum, aber man merkt deutlich, dass sie da sind. Und unsere Dörfer und Vereine sind noch lange nicht fertig mit feiern.

Heute schon geht es weiter: Kitaolympiade, Dorffest Kackrow, Feuerwehr Krieschow und morgen Familiengottesdienste in den Kirchen mit anschließender gemütlicher Runde. Und nächste Woche ... und übernächste Woche..., eigentlich bis zum Oktoberfest. Warum ich soviel darüber berichte? Nein, nicht weil ich selbst überall dabei bin, das schaffe ich gar nicht. Diese Feste mit vielen Gästen sind auch Ausdruck des Lebensgefühls unserer Einwohner, und das scheint zur Zeit sehr gut zu sein. Ein zweiter Aspekt: Wer sich etwas erarbeitet, der kann und soll auch feiern.

In der heutigen Ausgabe des Amtsblattes finden Sie die Ergebnisse der Wahlen. Ich hatte im letzten Amtsblatt schon kurz dazu berichtet. Inzwischen fand auch die sogenannte konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung statt. Alle Gremien wurden besetzt. Es ging völlig unspektakulär zu und so gehe ich davon aus, dass wir ganz schnell

die bisherige, meiner Meinung nach gute Arbeit der Gemeindevertretung schnell fortsetzen können.

Gratulieren möchte ich an dieser Stelle auch.

Die wohl bei allen Einwohnern unserer Gemeinde und weit darüber hinaus bekannten Limberger Lindenmusikanten feierten ihr 25. Gründungsjubiläum. Herzlichen Glückwunsch und weiter so.

Die 2. Fußballmännermannschaft aus Krieschow wurde Kreispokalsieger, auch dazu herzlichen Glückwunsch. Auch die Nachwuchsmannschaften unserer Fußballvereine erzielten gute Erfolge. Hier sind besonders Kunersdorf und Kolkwitz zu nennen, die seit Jahrzehnten eine tolle Nachwuchsarbeit leisten. Glückwunsch an die B-Jugend aus Kolkwitz, die ebenfalls Kreispokalsieger wurde.

Das Böse kommt heute zum Schluss. Die Verwaltung unserer Gemeinde bekommt immer mehr Arbeit durch das Verhalten einiger Ignoranten, die Festlegungen der Gemeindevertretungen oder gesetzliche Vorgaben meinen ignorieren zu können. Da interessiert oftmals auch eine Mahnung und auch die zweite nicht. Das böse Erwachen kommt aber dann, wenn der Vollstrecker vor der Tür steht oder eine Anzeige ins Haus flattert. Die Gemeinde ist nicht irgend ein Spaßverein, sondern hat gleiches Recht für alle durchzusetzen, auf die Einhaltung rechtlicher Grundlagen zu achten und Möglichkeiten der Inanspruchnahme von Bürgerrechten zu schaffen. Das trifft auf das Begleichen finanzieller Pflichten genauso zu, wie auf das Durchführen pflichtiger Aufgaben. Dazu zählen beispielsweise Straßenreinigung und Winterdienst, Baum- und Heckenverschnitt, Hundehaltung, Parkgewohnheiten, Regenwasserableitungen, eigenmächtige Veränderungen der Wasserregulierung der Gräben und Teiche. Ich habe zur Zeit den Eindruck, dass einige austesten wollen, wie weit sie gehen können. Hier gibt es in den nächsten Wochen und Monaten Zeichen zu setzen, um diesen Trend Einhalt zu gebieten. Es kann vorkommen, dass man mal vergisst, eine Rechnung zu begleichen, sein Fahrzeug falsch parkt oder den Winterdienst versäumt. Die Betonung liegt hier aber auf dem Einzelfall. Ich möchte mit diesen Zeilen nicht drohen. Ich möchte ganz einfach auf Konsequenzen hinweisen und vor Überraschungen warnen, wenn plötzlich der Vollstrecker vor der Tür steht. Ich bin immer noch der Überzeugung, dass solche hinweisenden und mahnenden Worte Gehör finden. Es muss nicht erst zum bösen Erwachen kommen.

Ein schönes Wochenende und viel Spaß bei den weiteren Festen und Feiern wünscht

Ihr Bürgermeister Fritz Handrow

Erste Hilfe in der Vorschule gelernt

Die Vorschulgruppe vom Hort Kinderland Kolkwitz sind jetzt kleine „Ersthelfer“.

Im Rahmen der Brandschutzerziehung besuchte uns Diana vom DRK und übte mit den Kindern den Umgang der Ersten Hilfe (trösten, kleine Verbände anlegen).

In Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Kolkwitz erlernten die Kinder, wie sie sich im Brandfall und Notsituationen verhalten müssen. Als Abschluss durften wir die Berufsfeuerwehr in Cottbus besuchen. Zum Gelingen dieses Projektes wurden wir von Diana Schulz, Normen Hoffmann und der Gemeinde unterstützt. Dafür ein liebes Dankeschön von den Kindern und Erziehern der Vorschulgruppe.

Im Namen der Kinder und Erzieher

H. Gritzki



Spielerisch und mit viel Freude lernten die Vorschüler des Hortes „Kinderland“ Kolkwitz, wie sie sich bei einem Notfall verhalten.

Beim Ausflug zur Cottbuser Berufsfeuerwehr staunten sie nicht schlecht über die Technik, auch über die historische, die hier zu sehen ist